

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 16

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingersstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/216 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Prens der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Reum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingersstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/216 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. SUIISA, Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger. Zürich; Tarif M. SUIISA, Société Suisse des Auteurs et Editeurs, Zurich; Tarif M. SUIISA, Società Svizzera degli Autori ed Editori, Zurigo; Tariffa M. Europa AG., Glarus. Château de Sully S. A., en liquidation, La Tour-de-Peilz. Vallon de Burier S. A., en liquidation, La Tour-de-Peilz. Lepama S. A., Genève. Jean-Pierre Odier S. A. en liquidation, Genève. W. Leu S. A., Lausanne.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisch-tschechoslowakischer Warenverkehr. — Trafic des marchandises entre la Suisse et la Tchécoslovaquie. — Traffico delle merci tra la Svizzera e la Cecoslovacchia.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Folgende Wertpapiere sind abhandengekommen: 2 Aktien der Spar- & Leihkasse in Belp zu nom. je Fr. 500, lautend auf Herrn Werner Reinhard, Käser, Belp, Nrn. 1680/81 mit Dividendencoupons Nrn. 12 (pro 1955) und folgende.

Wer diese Papiere besitzt, hat sie innert Jahresfrist seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem Gerichtspräsidenten von Seltigen, in Belp, vorzulegen, ansonst die Papiere kraftlos erklärt werden. (79¹)

Belp, den 14. Januar 1963.

Der Gerichtspräsident von Seltigen:
Mösch.

Der Instruktionsrichter des Bezirkes Goms, Herbert Kluser, Brig, fordert namens der Erben des Leo Seiler selig, Mühlebach, vertreten durch Herrn Adv. Armand Pacozzi, Brig, alle Personen auf, innert der Frist von 6 Monaten die Anteilscheine des Elektrizitätswerkes Ernen-Mühlebach Nrn. 11, 161, 162, 163 und 61, bei der Gerichtskanzlei Brig vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird (Art. 971, 981, 983 OR). (81¹)

Brig, den 17. Januar 1963.

Der Instruktionsrichter:
H. Kluser.

Es wird vermisst: Namen-Schuldbrief von Fr. 1000, d.d. 26. Dezember 1952, haftend im I. Rang auf GB Reinach (AG), Nrn. 2579, 2582, 2583 und 2580. An den allfälligen Inhaber des Titels ergeht die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d.h. bis 19. Januar 1964, dem Bezirksgericht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (82¹)

Bezirksgericht Kulm.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 452 der Darlehenskasse Wöllflinswil-Oberhof, lautend zu Gunsten von Anna Imhof-Herren, Wöllflinswil.

Der Inhaber dieses Sparhefts wird aufgefordert, dieses bis am 19. Juli 1963 dem Bezirksgericht Laufenburg vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (81¹)

Laufenburg, den 10. Januar 1963.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief von Fr. 1000, vom 3. Mai 1949, Belege Serie I Nr. 5471, haftend im III. Rang auf der Wohnhausbesitzung, Saanen Grundbuchblatt Nr. 1066, des Herrn Ernst Marmet-Wehren, Landwirt und Viehhändler, Unterdorf, Saanen.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben binnen der Frist eines Jahres, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, da sonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (80¹)

Saanen, den 15. Januar 1963.

Der Gerichtspräsident von Saanen:
W. Moor.

Le détenteur de la cédula hypothécaire N° 105702 de fr. 9000 en faveur de dame Marie-Stella Barraud, veuve de Maurice-Hermann-Fernand Barraud, à Orbe, 2^e rang, profite des cases libres, inscrite le 23 décembre 1948, grevant un immeuble propriété de Maurice Giroud, fils de Jules, sur le territoire de la commune d'Orbe, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal du district d'Orbe, dans un délai échéant le 31 janvier 1964, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (86³)

Orbe, le 15 janvier 1963.

Le président du Tribunal du district d'Orbe:
Cl. Vautier.

La pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del foglio principale (mantello) dell'obbligazione della Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona N° 27197 di fr. 1000 3%, al «Portatore» emessa il 9 dicembre 1942, a produrre detto titolo alla pretura stessa entro sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'annullamento. (85³)

Bellinzona, 17 gennaio 1963.

Per la pretura:

L. Bomio, segretario-assessore.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 12 vom 16. Januar 1962 des Schweizerischen Handelsamtsblattes als vermisst aufgerufene Schuldbrief vom 23. März 1928, 19. März 1929, von Fr. 8000, Belege Serie 1/1271, bzw. 1/1551, zu Gunsten von Frau Lina Emma Koher-Hegnauer, Witwe des Gottlieb Adolf, Hausfrau, von Worben, in Port, haftend im III. Pfandrechtsrang auf der Besitzung des Werner Koher-Spirgi, Maurermeister, in Port, Port-Grundbuchblatt Nr. 199, Wohnhaus Nr. 358, Scheune Nr. 358a, Hausplatz, Hofraum, Garten, Dorf, Plan Blatt 5, im Halte von 5 Aren und einem amtlichen Wert von Fr. 27 800, ist dem unterzeichneten Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (87)

Nidau, den 17. Januar 1963.

Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Gemäss Verfügung der Bezirksgerichtspräsidenten von St. Gallen, Ober- rheintal, Sargans, See und Wil und Entscheid der Bezirksgerichte Werdenberg und Gaster sind mit Genehmigung der Rekurskommission folgende Wertpapiere kraftlos erklärt worden:

1. Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, Nr. 901 874, lautend auf Heinz Vollmer, Bikon (Zürich); Guthaben: Fr. 1130.85.
2. Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank, Agentur Rheineck, Nr. 8682, lautend auf Fr. Marie Selva, Feldmoos, Thal; Guthaben: Fr. 1798.35.
3. 3 1/4%-Inhaber-Obligation der Spar- und Leihkasse vom Linthgebiet, Nr. 75 320, von Fr. 5000, ausgestellt am 26. September 1956, fällig gewesen am 30. September 1962.
4. 3%-Inhaber-Obligationen der Darlehenskasse Niederhelfenschwil, Nrn. 6690/91, von je Fr. 500, mit Zinsecoupons per 30. September 1952 ff., fällig gewesen am 8. Januar 1956.
5. Schuldbrief Nr. 4900, Pfandprotokoll Oberriet, Band 26, im Betrage von Fr. 1600, datiert vom 12. Februar 1923, lastend auf Parzellé Nr. 1697, Wieslund im Frohuhof, Gemeinde Oberriet, der Erbgemeinschaft des Albert Graber, Wagner, Oberriet.
6. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1747, Pfandprotokoll Mels, Band 7, im Betrage von Fr. 277.88 (fl. 131), datiert vom 4. April 1816, lastend auf einem Weinberg in den Kürschnen, Mels, der Erben des Anton Good-Frick, Huob-Mels.
7. Pfandbrief Nr. 5623, Pfandprotokoll Mels, Band 19, im Betrage von Fr. 140, datiert vom 10. März 1894, lastend auf einem Acker im Plonserfeld, Mels, der Erben des Anton Good-Frick, Huob-Mels.
8. Versicherungsbrief Nr. 5226, Pfandprotokoll Mels, Band 18, im Betrage von Fr. 1800, datiert vom 18. Oktober 1890, lastend auf der früheren Baschärwiese in der Gemeinde Mels des Peter Kalberer-Grünenfelder, Wangs.
9. Schuldbrief Nr. 532, Pfandprotokoll Walenstadt, Band 16, im Betrage von Fr. 1500, datiert vom 21. Mai 1919, lastend auf dem Heimwesen der Erben des Berthold Heer-Wöhlwend, in der Burg, Walenstadt, bestehend aus Wohnhaus mit Scheune, Werkstätte, Schopf und Bungalow.
10. Inhaberschuldbrief Nr. 67, Pfandprotokoll Jona, Band 11, im Betrage von Fr. 8500, datiert vom 6. Mai 1913, lastend auf der Liegenschaft der Erben des Martin Marty, Blumenau-Jona, nämlich Parzelle Nr. 233, Wohnhaus, Schopf und Scheune in der Blumenau, Jona, ferner Parzellen Nrn. 190, 1150, 1864 und 1871, Wiese, Wald und Riet in Weiden, Hummel und Jonerallmeind.
11. Schuldbrief Nr. 109, Pfandprotokoll Buchs, Band 8, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 4. November 1936, lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft des Johannes Schwendener-Rohrer an der Kappelstrasse in Buchs, Kat. Plan 15, Parzelle Nr. 1708.
12. Schuldbrief Nr. 345, Pfandprotokoll Sennwald, Band 15, im Betrage von Fr. 4000, datiert vom 8. Januar 1926, lastend auf Streuboden Fülliger, Z.L.G. Saxerriet, heute Kat. Nr. 792, Blatt 20, im Sulligraben, Sax, des Heinrich Gantenbein-Maag, Riel, Grabs.
13. Schuldbrief Nr. 377, Pfandprotokoll Sennwald, Band 18, im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 21. Juli 1933, lastend auf Kat. Nr. 322, Blatt 5, Flur A, 8206 m² Wiese im Bremstel, Sennwald, der Frau Frieda Beusch-Hinterberger, Sennwald.
14. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 1782 von Fr. 635, datiert vom 3. April 1857, lastend im II. Rang auf dem Heimwesen Untersellen, Amden, Kat. Nr. 387, Wohnhaus, Scheune, Gebäudegrundfläche und Wiesland des Hans Lacher, Malermeister, Fly, Amden. (88)

St. Gallen, den 21. Januar 1963.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone / Cantons / Cantoni:**

Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzel A.-Rh., Appenzel I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Luzern - Lucerne - Lucerna

10. Januar 1963. Beteiligungen usw.

Mecaupar AG., in Luzern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 7. Januar 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Handels-, Industrie-, Finanz- oder Immobiliengesellschaften, Kauf und Verkauf von Wertschriften; Treuhänder-Operationen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Franken 1000. Es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Enrico Celio, von Ambri, in Lugano; Mitglieder sind: Ferruccio Bolla, von Castro, in Lugano, und Emilio Müller, von Olten in Massagno. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Museggstrasse 30 (bei Dr. Hans Schnyder von Wartensee).

11. Januar 1963. Lebensmittel usw.

Revo A.G., in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 21. Dezember 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, die Führung von Warengeschäften und Filialbetrieben der Lebensmittelbranche, die Übernahme von Vertretungen sowie die Darlehensgewährung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen entweder durch eingeschriebenen Brief oder im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Kurt Yonck, von Luzern, in Bern. Adresse der Gesellschaft: Würzenbachstrasse 55 (eigenes Büro).

Schwyz - Schwytz - Svitto

Berichtigung.

Verlagsanstalt **Benziger & Co. A.G.**, in Einsiedeln (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1963, Seite 15). Dr. Oscar Bettsehart führt nicht Einzelunterschrift, sondern weiterhin Kollektivunterschrift mit dem Mitdirektor Dr. Keckeis oder einem der zeichnungsberechtigten Prokuristen.

11. Januar 1963. Wein, Olivenöl.

Sealer & Cie., in Goldau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 202 vom 29. August 1952, Seite 2159). Die Kommanditistin Christina Sealer ist nun Komplementärin; ihre Kommandite ist erloschen. Die Gesellschaft besteht seit dem 1. Januar 1963 als Kollektivgesellschaft weiter. Gesellschafter sind: Conrad Sealer, italienischer Staatsangehöriger (bisher unbeschränkt haftender Gesellschafter), und Christina Sealer, von Arth, obgenannt, beide in Goldau, Gemeinde Arth. Die Geschäftsnatur wird geändert in: Import von Wein und Olivenöl.

11. Januar 1963. Immobilien.

Immoschwyz AG., in Schwyz. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. Dezember 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und den Verkauf von Liegenschaften und Grundstücken sowie die Erstellung, Vermietung, Verpachtung und Verwaltung von Bauten aller Art, vorwiegend im Kanton Schwyz. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Rudolf Schmid, von und in Baar, Präsident; Dr. Hans R. Jenny, von Iffwil (Bern), in Zollikon, Sekretär; Albert Lück, von und in Erlenbaeh (Zürich); Dr. Maurice Panchaud, von Lausanne, in Küsnacht (Zürich); Dr. Frédéric Schöni, von Bern, in Zürich, und Ernst Tanner, von Tenfen (Appenzel A.-Rh.), in Zürich. Sie zeichnen zu zweien, Peter Schmid, von Baar, ist Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hubert Seinig, von Uster, in Zollikoberg, Gemeinde Zollikon. Geschäftsdomizil: bei Robert Annen, Treuhänder AG.

11. Januar 1963.

Ziegerkrautproduzenten-Verband Lachen (Schwyz), in Lachen, Verein (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1510). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. November 1962 hat die Statuten revidiert. Die Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

15. Januar 1963.

Birchler & Co., Kapok-, Polsterwatte- und Matratzenwollefabrik, in Reichenburg, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 75 vom 3. April 1959, Seite 912). Die Unterschrift des Alfons Birchler ist erloschen.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

3. Januar 1963. Verwaltungen, Beteiligungen usw.

Caesar A.G., in Sarnen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. Januar 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Besorgung von Verwaltungen, die Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen sowie Kauf und Verkauf von Grundstücken. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Obwaldner Amtsblatt, die vom Gesetz vorgeschriebenen Veröffentlichungen ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. jur. Emil Kathrinier, von und in Sarnen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: bei Dr. Kathrinier, Wilerstrasse.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

7. Januar 1963. Strassenbau usw.

Schnyder, Pflüss & Co., Aktiengesellschaft, in Rozloch, Gemeinde Ennetmoos. Übernahme und Ausführung von Strassenbau-, Hoch- und Tiefbauarbeiten aller Art usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1960, Seite 3258). In der Generalversammlung vom 7. Januar 1963 wurde das Aktienkapital von Franken 700 000 auf Fr. 800 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 800 000, eingeteilt in 800 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

7. Januar 1963.

A.-G. für Steinindustrie, in Rozloch, Gemeinde Ennetmoos, Betrieb von Steinbrüchen und Hartschotterwerken usw. (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3373). In der Generalversammlung vom 7. Januar 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 700 000 auf Fr. 800 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 800 000, eingeteilt in 800 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

Zug - Zoug - Zugo

11. Januar 1963.

Johann Strebel & Sohn, Möbelwerkstätte und Innenausbau, in Unterägeri, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1952, Seite 1109). Johann Strebel ist als Gesellschafter ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Josef Strebel, von Buttwil (Aargau), in Unterägeri, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: **Josef Strebel**.

11. Januar 1963. Beteiligungen.

Fintex AG., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. Januar 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an Gesellschaften und Unternehmungen aller Art, die Vermögensverwaltung, den Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Immobilien sowie die Abwicklung von Finanzierungen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Alphons Iten-Hürlimann, von Zug und Unterägeri (Zug), in Zug. Domizil: Neugasse 23 (bei Dres. Alphons Iten).

11. Januar 1963. Beteiligungen usw.

Emergo S.A., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Januar 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligungen an industriellen und kommerziellen Unternehmungen, Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Wertschriften und den Erwerb sowie die Verwaltung und Verwertung von Urheberrechten und Patenten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Max A. Gross, von Zurzach, in Küsnacht (Zürich). Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Dr. Antonio Planzer).

Freiburg - Fribourg - Friborgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

11. Januar 1963. Transport de choses, etc.

Hoirs Paul Corboz, à Broc, transport de choses, commerce de boissons rafraichissantes, société en nom collectif (FOSC. du 24 juillet 1959, N° 169, page 2099). Elisabeth, Béatrice et Madeleine Corboz, toutes trois feu Paul, de La Tour-de-Trême, à Broc, sont entrées comme associées dans la société. Béatrice et Madeleine Corboz, mineures, sont représentées par leur curatrice spéciale Sara Murith, de et à Broc. (Approbation de la Justice de Paix du cercle de Gruyères du 1^{er} décembre 1962.) La société est engagée par la signature collective à deux de Bertha, Jean-Pierre, Emmanuel et Antoine Corboz.

11. janvier 1963.

Inter-Livres S.A., à Vuadens (FOSC. du 30 octobre 1962, N° 254, page 3115). Roland Dupont, de Pully, à Lausanne, est désigné fondé de pouvoir. Il engage la société par sa signature individuelle.

11. janvier 1963.

Union de Banques Suisses, succursale de Bulle (FOSC. du 11 juillet 1962, N° 159, page 2017), société anonyme, avec siège principal à Zurich. Gérald Gremaud, de Vuadens, à Bulle, a été nommé fondé de pouvoir. Il engage la succursale par sa signature apposée collectivement avec une personne autorisée.

11. janvier 1963.

Fromage Gruyère S.A., à Bulle (FOSC. du 29 décembre 1958, N° 304, page 3524). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale ordinaire du 13 décembre 1962, la société a modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication.

12. janvier 1963. Matériel d'étagage.

Decorel, Alice Déforel, à La Tour-de-Trême. Le chef de la maison est Alice Déforel née Baumann, épouse autorisée de Jean Déforel, de Vuadens, à La Tour-de-Trême. Achat et vente de matériel d'étagage. Les Granges.

Bureau de Fribourg

10. janvier 1963. Produits pour la photographie, etc.

Tellico Société anonyme, à Fribourg, fabrication et vente de produits pour la photographie, etc. (FOSC. du 5 mars 1962, N° 53, page 675). Dr. Brenno Hermann Messikommer, de Seegräben (Zürich), à Fribourg, a été nommé membre du conseil d'administration, administrateur-délégué et directeur. Dr. Werner Ziegler, de nationalité anglaise, à Fribourg, a été nommé vice-directeur. La procuracy a été conférée à: Rudolf Schläfli, de Lyssach, à Fribourg; Dr. Carlo Rossi, d'Arzo (Tessin), à Bottmingen, et Dr. Armin Meyer, de Mattstetten (Berne), à Bâle. Ils ont tous la signature collective à deux.

10. janvier 1963.

Acier-Stellair Holding S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 20 décembre 1962, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à des entreprises commerciales, industrielles, financières, mobilières et immobilières, en particulier à des entreprises s'occupant de la production ou de l'utilisation d'acier et d'autres métaux ferreux; d'acquérir, d'administrer, d'utiliser ou de réaliser des brevets d'invention, des marques, des procédés de fabrication, des connaissances techniques, en particulier dans le domaine de la production et de l'utilisation de béton armé; d'effectuer toutes prestations de services techniques, administratifs, commerciaux et autres, et, d'une manière générale,

rale, de réaliser toutes opérations financières et commerciales s'y rapportant. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100, nominatives, libérées jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations et communications sont portées à la connaissance des actionnaires par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée adressée à chaque actionnaire, pour autant que tous les actionnaires soient connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Anton Bugan, apatride, à Rome, président; Edwin Borschberg, de Zurich, à Pully; Walter Lüscher, de Muhen (Argovie), à Bissone (Tessin), et Anton Aebischer, de St-Antoine (Fribourg), à Tavel. La société est engagée par leur signature individuelle. Locaux: avenue de la Gare 7, Etude de M^e J. A. Andrey, notaire.

10 janvier 1963. Café, cinéma.

Anna Livio, à Fribourg, exploitation du café du Simplon et Cinéma théâtre (FOSC. du 1^{er} novembre 1961, N° 256, page 3165). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

11 janvier 1963. Machines, outils, etc.

Nateo S.A., à Fribourg, vente de machines, outils, etc. (FOSC. du 17 octobre 1962, N° 213, page 2971). Nouvelle adresse de la société: 2, boulevard de Pérolles.

12 janvier 1963.

Union de Banques Suisses, succursale de Fribourg (FOSC. du 5 juin 1962, N° 129, page 1651), société anonyme avec siège principal à Zurich. A été nommé fondé de pouvoir pour la succursale de Fribourg: Georges Rohrbasser, de Montet (Broye), à Fribourg. Il engage la succursale de Fribourg en signant collectivement avec une personne autorisée.

12 janvier 1963. Café.

Marie-Thérèse Renevey, à Fribourg, Café des Areades (FOSC. du 2 septembre 1944, N° 206, page 1959). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Murten (Bezirk See)

27. Dezember 1962. Apparate.

R. Dinichert & Co A.G. in Nachlassliquidation, in Murten, mechanische und elektrische Apparate, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 293 vom 16. Dezember 1959, Seite 3480). Die Firma wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

8. Januar 1963. Motorfahrzeuge, Transporte.

Frey & Co., in Oberbuchsitzen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Oktober 1962 begonnen hat. Einzige unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frieda Frey geb. Lanz, von Hölstein, in Oberbuchsitzen, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Albert Frey. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 2200, welche liberiert ist durch Einbringung von zwei Motorfahrzeugen, ist Albert Frey, von Hölstein, in Oberbuchsitzen. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Frieda Frey geb. Lanz und der Kommanditär Albert Frey, welcher die Prokura führt, vertreten die Gesellschaft je mit Einzelunterschrift. Handel mit Motorfahrzeugen; Ausführung von Transporten. Hauptstrasse.

Bureau Olten-Gösgen

11. Januar 1963.

Ersparniskasse Olten (Cassa d'Epargne d'Olten) (Cassa di Risparmio di Olten), in Olten, Gemeindegeldinstitut (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1960, Seite 1723). Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Hauptsitz, wurde erteilt an Heinz Meyer, von und in Olten.

11. Januar 1963.

Ersparniskasse Olten Filiale Schönenwerd, in Schönenwerd, Gemeindegeldinstitut (SHAB. Nr. 136 vom 11. Juni 1962, Seite 1748), mit Hauptsitz in Olten. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf die Zweigniederlassung Schönenwerd, wurde erteilt an Hans Flury, von Hägendorf, in Trimbach.

Bureau Stadt Solothurn

11. Januar 1963. Hoeh- und Tiefbau.

Girolamo Conti, Zweigniederlassung in Solothurn (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1961, Seite 701), mit Hauptsitz in Zuchwil. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jakob Ender, von Winterthur, in Zuchwil.

11. Januar 1963. Liegenschaften.

«Union-Bau A.G.» in Solothurn (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1962, Seite 3668). Nachdem die Bewilligung zur Löschung seitens der Steuerverwaltungen vorliegt, wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt - Bäle-Ville - Basilea-Città

7. Januar 1963. Bilderrahmen, Bilder.

Jos. Würsdörfer, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 137 vom 16. Juni 1954, Seite 1556). Die Einzelprokura hat den Sitz nach Basel verlegt. Inhaber ist Joseph Würsdörfer, von und nun auch in Basel. Handel mit Bilderrahmen und Bildern; Einrahmungen an gros. Elsässerstrasse 119.

7. Januar 1963.

B. Meyer, internationale Transporte, in Basel. Inhaberin dieser Einzelprokura ist Bettina Meyer, von Wohlen (Aargau), in Basel. Internationale Transporte. Delsbergerallee 11.

7. Januar 1963. Autotransporte.

Oskar Corai, in Basel. Inhaber dieser Einzelprokura ist Oskar Corai-Kienzler, von Waltenburg, in Basel. Autotransporte. Wittlingerstrasse 140.

7. Januar 1963. Altmetalle usw.

Schnoll A.G., in Basel, Handel und Verwertung von Altmetallen usw. (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1962, Seite 908). In der Generalversammlung vom 11. Dezember 1962 wurden die Statuten geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Hans Fehrmann ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Rolf Isler, von Wohlen (Aargau), in Bottmingen. Er zeichnet zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Prokura wurde erteilt an Alberto Hofer, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem Verwaltungsrat, jedoch nicht mit Dr. Rolf Isler.

7. Januar 1963. Architekturbüro.

Suter & Suter, in Basel, Kollektivgesellschaft, Architekten (SHAB. Nr. 241 vom 11. Oktober 1960, Seite 2917). Einzelprokura für den Hauptsitz wurde erteilt an Marco Ritter, von Uster, in Riehen.

7. Januar 1963.

Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1962, Seite 1213). Prokura wurde erteilt an Dr. Richard Steimbacher, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

7. Januar 1963. Vertretungen aller Art.

Tilos A.G., in Basel, kommerzielle und industrielle Vertretungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1962, Seite 1084). Das Aktienkapital von Franken 100 000 ist nun voll einbezahlt. Der Geschäftsführer Hans Peter Traub wohnt nun in Reinach (Basel-Landschaft).

7. Januar 1963. Abfälle.

Recupa Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Abfällen usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1962, Seite 383). Aus dem Verwaltungsrat ist der Direktor Werner Münch ausgeschieden. Seine Unterschrift, auch als Direktor, ist erloschen. Der bisherige Präsident Kurt Lindner ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

7. Januar 1963.

Fracht A.G., in Basel (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1962, Seite 1016). In der Generalversammlung vom 4. Januar 1963 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 500 000 wurde durch Ausgabe von 250 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 750 000, eingeteilt in 750 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 7 Mitgliedern. Das bisher einzige Mitglied Rudolf Reisdorf, nun in Oberwil (Basel-Landschaft), wurde zum Präsidenten und Delegierten gewählt. Er führt weiterhin Einzelunterschrift, auch als Direktor. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Ernst Hirschi, von Schangnau, in Bottmingen, als Vizepräsident und Delegierter; Werner Elber, von Glarus und Näfels, in Opfikon, sowie die Vizedirektoren Primo Vecchi, nun in Neuallschwil (Gemeinde Allschwil), und Willy Stalder. Sie zeichnen zu zweien für das Gesamtunternehmen, die drei letzteren zugleich als Vizedirektoren. Der Prokurist Franz de Maddalena wohnt nun in Binningen.

Appenzel A.-Rh. - Appenzel Rh. ext. - Appenzello est.

11. Januar 1963. Seilbahntransporte.

Stricker & Sohn, in Urnäsch. Unter dieser Firma sind Johannes Stricker sen. und Johannes Stricker jun., beide von Schönengrund, in Urnäsch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1963 begonnen hat. Mechanische Seilbahn-Transporte. Gehren Nr. 581.

Appenzel I.-Rh. - Appenzel Rh. int. - Appenzello int.

5. Januar 1963. Bazar, Lederwaren.

Hampi Fässler, in Appenzell. Inhaber der Firma ist Johann Baptist genannt Hampi Fässler, von und in Appenzell. Handel mit Bazar- und Lederwaren. Hauptgasse.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

10. Januar 1963. Kolonialwaren usw.

Hans Buob A.-G., in Rorschach, Handel mit Kolonialwaren, Dörrroast, Südfriichten usw. (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1955, Seite 48). Ernst Heller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Hans U. Buob, von Rorschacherberg, in Rorschach, Geschäftsführer, der statt Kollektivprokura nun Einzelunterschrift führt. Hans FrisCHKnecht führt anstelle der Kollektivprokura nun Einzelprokura.

10. Januar 1963. Beleuchtungskörper usw.

De Toffol & Co. A.G., in Wittenbach, Fabrikation und Vertrieb von elektrischen Beleuchtungskörpern usw. (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1955, Seite 2332). Arthur Berner, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Dante De Toffol, nun von St. Gallen, wurde zum Präsidenten ernannt und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Giovanni De Toffol, von Italien, in St. Gallen.

10. Januar 1963.

City Treuhand GmbH., in Rorschach (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1958, Seite 3037). An der ausserordentlichen Gesellschafterversammlung vom 10. Januar 1963 wurden die Statuten teilweise geändert. Gottlieb Bodmer ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist je zur Hälfte übergegangen an den verbleibenden Gesellschafter Hans Bodmer, dessen Stammeinlage sich auf Fr. 15 000 erhöht, und an Heleu Bodmer-Kugel, von Oberentfelden, in Goldach, welche mit einer Stammeinlage von Fr. 5000 der Gesellschaft beiträgt. Die neue Gesellschafterin führt Einzelprokura. Geschäftsdomizil: Kirchstrasse 14.

10. Januar 1963.

Schweizerische Seidenzeugfabrik A.-G., Zweigniederlassung in Thal (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1962, Seite 268), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura zu zweien für die Zweigniederlassung wurde erteilt an Willi Keller, von Wolfhalden, in Thal.

10. Januar 1963. Milch, Milchprodukte, Kolonialwaren.

Jos. Scherer-Brändle, in Rorschacherberg. Inhaber der Firma ist Josef Scherer-Brändle, von Flühli (Luzern), in Rorschacherberg. Handel mit Milch, Milchprodukten und Kolonialwaren. Rosengartenstrasse 2.

11. Januar 1963. Immobilien usw.

Sevimag AG, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 11. Januar 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf und Verkauf, die Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen aller Art beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss öffentlich beurkundetem Kaufvertrag vom 21. Dezember 1962 von Hans Gabathuler in Sevelen die Grundstücke Parz. Nr. 5036 (Wohnhaus Nr. 1078, Scheune Nr. 1079 sowie etwa 19 781 m² Gebäudegrundfläche und Bauland) und Parz. Nr. 5028 (etwa 986 m² Bauland) auf Platten-Sevelerberg (Gemeinde Sevelen) zum Preise von Fr. 72 681.50 gegen Barzahlung, Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, ausserfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Theodor Anslar, von Schinznach (Aargau), in Feuerthalen (Zürich), Präsident, und Dr. Arnold Faessler, von Appenzell, in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Schützengasse 2, bei Dr. A. Faessler.

11. Januar 1963. Bekleidung.

Karl Vögeli AG, in Uznach, Handel mit und Fabrikation von Bekleidungsartikeln usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1961, Seite 313). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Max Lendi, von Walenstadt, in Uznach.

11. Januar 1963. Damenkonfektion.
Hübsher & Co., in St. Gallen, Fabrikation von Damenhüten, Regenhüten und Damenkonfektion, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1961, Seite 2599). Geschäftsnatur: Fabrikation von Damenkonfektion.

11. Januar 1963. Schweinehandel.
Jb. Notter & Co., bisher in Zürich, Schweinehandel (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1957, Seite 1482). Diese Kommanditgesellschaft hat ihren Sitz nach Wil verlegt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Notter-Hölschi; von Boswil (Aargau), in Wil. Kommanditäre sind Jakob Notter, von Boswil (Aargau), nun in Wil, mit einer Kommandite von Fr. 10 000, und Walter Notter, von Boswil (Aargau), nun in Wil, mit einer Kommandite von Fr. 10 000. Die Kommanditäre führen wie bisher Kollektivprokura zu zweien. Fürstenlandstrasse 27.

11. Januar 1963. Waffen, Kunstgegenstände usw.
«Mess» Service Jörgen u. Deuring, in St. Margrethen. Andreas Jörgen, von Vals (Graubünden), in St. Margrethen (St. Gallen), und Albert Deuring, von Oesterreich, in Bregenz (Oesterreich), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Dezember 1962 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel mit Sportwaffen, Geräten, Munition und Zubehör. Fabrikation von und Handel mit Rohmaterialien, Werkzeugen und Hilfsmitteln für Freizeitbeschäftigung und Kunsthandwerk. Handel mit neuen und antiken Kunstgegenständen. Hauptstrasse 120.

11. Januar 1963. Konditorei, Café.
Ferd. Holenstein, in Widnau, Konditorei-Café-Bäckerei (SHAB. Nr. 265 vom 13. November 1953, Seite 2730). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. Januar 1963. Textilien.
Robert Spinas, in St. Gallen, Vertrieb von Textilwaren (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1952, Seite 2343). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

Berichtigung.

Luftseilbahn Surlej-Silvaplana-Corvatsch A.-G. (LSC), in Silvaplana. Letzte Publikation: SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1962, Seite 3232.
 20. Dezember 1962.

Chemie Holding Ems A.G., in Domat/Ems. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 14. Dezember 1962 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an anderen Unternehmungen, die Übernahme von Beteiligungsrechten und die Verwaltung der damit verbundenen Vermögenswerte. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist eingeteilt in 3000 Namenaktien zu Fr. 100 und 1400 Inhaberaktien zu Fr. 500. Es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation oder durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionäre. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Hans Pestalozzi, von Zürich, in Zollikon, Präsident; Sebastian Capaul, von und in Lumbrin (Graubünden); Victor M. Oswald, von Aadorf (Thurgau), in Madrid; Dr. Werner Oswald, von Aadorf, in Horgen; Robert Peter, von und in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: c/o Emser Werke AG.

10 gennaio 1963.
Manwar - Beteiligung und Finanzierung A.G., in Coira. Con atto pubblico e statuti del 28 dicembre 1962 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima. Scopo: qualsiasi operazione finanziaria nel ramo industriale e commerciale, in modo speciale il finanziamento di aziende svizzere od estere; l'acquisto, la vendita e l'amministrazione di beni immobili anche all'estero; il rilievo di quote di società, nonché la gestione di aziende industriali e commerciali. La società non svolge attività alcuna nel cantone Grigioni. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Le pubblicazioni hanno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a più membri, attualmente da uno solo nella persona di Carlo Gilardi, da ed in Montagnola (Ticino), il quale vincola la società con la sua firma individuale. Recapito: c/o Dr. Georg Vici, Engadinstrasse 30.

11. Januar 1963. Waren aller Art, usw.
Bartlett & Partners AG., in Chur. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und Export von Waren aller Art, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen sowie Tätigkeit von Treuhändergeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Friedrich Brügger, von Churwalden und Obersaxen, in Chur, Präsident; Elisabeth Sager-Schürmer, von Egnach (Thurgau), in Zürich, und Theodor John Bartlett, britischer Staatsangehöriger, in London. Alle führen Einzelunterschrift. Domizil: bei Dr. Friedr. Brügger, Postplatz 41.

11. Januar 1963. Beteiligungen.
Holdigar S.A., in Lenzerheide, Gemeinde Vaz/Ohervaz, Beteiligungen (SHAB. Nr. 293 vom 11. Dezember 1962, Seite 3610). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. Dezember 1962 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

11. Januar 1963. Waren aller Art usw.
Caviezal & Co. Handelsgesellschaft, in Landquart, Gemeinde Igis, Handels-, Finanz- und Rechtsgeschäfte (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1957, Seite 283). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

11. Januar 1963.
Oileal AG, Gesellschaft für Öl- und Kohleninteressen, in Chur (SHAB. Nr. 101 vom 5. Mai 1961, Seite 1283). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Dezember 1962 hat die Gesellschaft das Aktienkapital von bisher Fr. 500 000 auf Fr. 35 000 000 erhöht durch Ausgabe von 34 500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung gegenüber der Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 35 000 000 und ist eingeteilt in 35 000 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind.

11. Januar 1963. Chemische Erzeugnisse usw.
Emser Werke AG. (Usines d'Ems S.A. (Ems industries Ltd.)), in Domat/Ems, Herstellung, Vertrieb und Entwicklung von chemischen Erzeugnissen sowie Chemiefasern usw. (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1961, Seite 1927). Es wurden er-

nannt: der bisherige stellvertretende Direktor Dr. Karl Maget zum Direktor sowie Dr. Clau Berther, von Disentis, in Chur; Dr. Heinz R. Füg, bisher Prokurist, von Gänbrunnen (Solothurn), in Chur, und Dr. Wolfgang Griehl, deutscher Staatsangehöriger, in Chur, zu Vizedirektoren. Die Prokura von Dr. Heinz R. Füg ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Dr. Ulrich Imobersteg, von Zweisimmen, in Chur; Dr. Peter Roth, von Buchholterberg (Bern), in Uitikon (Zürich), und Dr. Kaspar Ryffel, von Stäfa, in Domat/Ems. Die Direktoren, die Vizedirektoren und die Prokuristen zeichnen zu zweien mit einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates oder mit einem Mitglied der Geschäftsleitung.

11. Januar 1963.
Gebr. Rizzi, Baugeschäft, in Unterrealta, Gde. Cazis. Hans Rizzi jun. und Julius Rizzi, beide von Cazis, in Unterrealta, Gde. Cazis, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Januar 1963 ihren Anfang nahm. Bauunternehmung.

11. Januar 1963.
Schweizerische Kreditaustalt, Zweigniederlassung in St. Moritz (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1961, Seite 116), mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis St. Moritz, wurde erteilt an Mario Mathis, von Jenaz (Graubünden), in St. Moritz.

11. Januar 1963.
Schweizerische Kreditaustalt, Zweigniederlassung in Chur (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1961, Seite 1186), mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis Chur, wurde erteilt an Luzius Malär, von Trimmis (Graubünden), in Trimmis.

Aargau - Argovie - Argovia

8. Januar 1963. Solbad-Pension.
Karl Rupprecht, in Rheinfelden, Solbad-Pension Eden (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1934, Seite 3423). Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven per 1. Januar 1962 an die neue Einzel-firma «Elisabeth Wiki-Rupprecht», in Rheinfelden, erloschen.

8. Januar 1963. Hotel.
Elisabeth Wiki-Rupprecht, in Rheinfelden. Inhaberin dieser Firma ist Elisabeth Wiki-Rupprecht, von Luzern, in Rheinfelden. Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann Kasimir Wiki, der zugestimmt hat, besteht vertragliche Gütertrennung. Die Firma übernahm die Aktiven und Passiven per 1. Januar 1962 der bisherigen Einzel-firma «Karl Rupprecht», in Rheinfelden. Betrieb des Hotels «Eden», Feldschlösschenstrasse 3.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

4. Januar 1963. Liegenschaft.
Blume AG Heldswil, in Heldswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Dezember 1962 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung der Liegenschaft zur Blume in Heldswil, sowie die Errichtung und den Betrieb einer Tankstelle und einer Tickkühlanlage. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Die Gesellschaft kauft die Liegenschaft zur Blume in Heldswil, Parzelle Nr. 7, von Fritz Nyffeler, in Heldswil, gemäss Kaufvertrag vom 5. September 1962 zum Preise von Fr. 65 000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Aktionäre erhalten die Mitteilungen und Einladungen mit eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Ernst Niklaus-Graf, von Heldswil, in Sitterdorf. Er führt Einzelunterschrift. Gesellschaftsdomizil: bei Ernst Niklaus-Ehrbar, Hüttenswil-Heldswil.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

9 gennaio 1963. Pianoforti.
Max Soldini, in Locarno, apparecchi musicali, pianoforti, ecc. (FUSC. del 20 dicembre 1957, N° 298, pagina 3333). La ragione sociale è modificata in **Max Soldini «Music City»**. Genere di commercio: Pianoforti, strumenti musicali elettronici a corda e a vento; musiche e dischi. Nuovo recapito: Piazza Muraccio.
 9 gennaio 1963.

Unione di Banche Svizzere, succursale di Locarno (FUSC. del 12 luglio 1962, N° 160, pagina 2031), società anonima con sede principale a Zurigo. Max Stocker, da Gunzwil (Lucerna), in Minusio, venne nominato procuratore, con diritto di firma collettiva con uno degli aventi diritto.

Ufficio di Lugano

11 gennaio 1963. Beni mobili ed immobili, partecipazioni, ecc.
Ireos S.A., a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 10 gennaio 1963. Scopo: la compra, la vendita, la amministrazione di beni mobili ed immobili, la partecipazione ad imprese commerciali, industriali ed agrarie, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi, operazioni finanziarie o commerciali connesse a questo scopo sia in Svizzera sia all'estero. La società potrà partecipare ad imprese similari. La società intende acquistare il mappale N° 399 di Paradiso al prezzo di fr. 610 000. Capitale fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Jolanda Krüti di Edoardo, da Kriens (Lucerna), in Castagnola. Recapito: piazza Dante 8, c/o Dr. Renzo Rezzonico.

11 gennaio 1963.
Industria Chimica e Farmaceutica Holding S.A. (Industrie Chimique et Pharmaceutique Holding S.A.) (Chemische und Pharmazeutische Industrie Holding A.G.) (Chemical and Pharmaceutical Industrial Holding Ltd.), a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 10 gennaio 1963. Scopo la partecipazione finanziaria in Svizzera e all'estero a imprese dell'industria chimica e farmaceutica, la compra e la vendita di titoli di industrie similari. La società può svolgere tutte le operazioni che hanno un rapporto con lo scopo sociale. Capitale: fr. 500 000, diviso in 500 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino salvo quelle che devono essere pubblicate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, mediante raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: Dr. Nello Celio fu Romeo, da Quinto, in Lugano, presidente; Camillo Ferrari fu Giovanni, da Cagiallo, in Lugano, amministratore delegato; Pierre Henri Helou fu Henri, di nazionalità libanese, in Beyrouth, membro. Firma: individuale dell'amministratore delegato e collettiva del presidente con l'amministratore delegato. Recapito: via Besso 44, uffici propri.

11 gennaio 1963.

Società di Banca Svizzera, succursale di Lugano (FUSC. del 31 luglio 1962, N° 176, pagina 2229), società anonima con sede principale a Basilea. La firma di Henry Droz, direttore generale, è estinta. A direttore generale è nominato Hans Strasser, da Wangen a.d.A. (Bern), a Muri (Bern). A condirettori sono nominati Hans Leuthold, da Nessler (San Gallo), in Zurigo, e Dr Hans Rudolf Voegeli, da Glarona e Riedern (Glarona), in Küsnacht (Zurigo). Tutti vincolano la società con firma collettiva a due con altri avente diritto.

11 gennaio 1963. Serramenti, mobili.

Rezzonico, Zappa & C., a Paradiso, società in nome collettivo, fabbrica di serramenti e mobili (FUSC. del 1° febbraio 1932, N° 25, pagina 256). Giuseppe Rezzonico, decesso, non fa più parte della società dal 2 novembre 1961.

Distretto di Mendrisio

11 gennaio 1963. Prodotti orto-frutticoli.

Brodbeck Sandra e Paolo, in Chiasso, compra-vendita di prodotti orto-frutticoli (FUSC. del 10 settembre 1957, N° 211, pagina 2392). Il socio Paolo Brodbeck non fa più parte della società; questa è sciolta. La ditta è cancellata. L'associata Sandra Brodbeck di Paolo, da Liestal, in Vacallo, continua negli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 CO. Il nome della ditta è: **Brodbeck Sandra**. Corso San Gottardo 39.

12 gennaio 1963. Trasporti internazionali, ecc.

Satis Halsempione S.A. (Satis Halsempione A.G.) (Satis Halsempione Ltd.), in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo l'esercizio e la trattazione di trasporti internazionali, l'importazione e l'esportazione, la gestione di rappresentanze, la partecipazione ad aziende similari. La società opera in collaborazione con la Halsempione in Domodossola. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 9 gennaio 1963. Il capitale sociale è di fr. 250 000, suddiviso in 250 azioni, al portatore, da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le comunicazioni e convocazioni sono indirizzate agli azionisti per lettera raccomandata in quanto noti. L'amministrazione della società è affidata ad un amministratore unico o a un consiglio di amministrazione composto da uno a sette membri. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto di cinque membri nelle persone di: Dr Nello Celio fu Romeo, da Quinto, in Lugano, presidente; Antonio Agustoni fu Angelo, da Monte, in Morbio Inferiore, vice-presidente; Dr Alessandro Sgarrella di Carlo, cittadino italiano, in Domodossola (Italia), consigliere delegato; Dr Mario Agustoni fu Angelo, da Monte, in Bellinzona, membro; Cesare Feloy fu Luigi, cittadino italiano, in Como (Italia), membro. I membri del consiglio d'amministrazione impegneranno la società con firma individuale. Recapito: Chiasso, via San Gottardo 81, uffici propri.

12 gennaio 1963. Articoli in filo di ferro.

Plastifil S.A., in Mendrisio, la fabbricazione e la vendita di articoli in filo di ferro plastificato ed affini (FUSC. del 27 ottobre 1958, N° 251, pagina 2853). La firma del direttore tecnico Angelo Bernasconi è estinta.

12 gennaio 1963. Impresa costruzioni.

Egidio e Fausto Bernasconi, in Chiasso, impresa di costruzioni di sopra e sottostruttura (FUSC. del 12 gennaio 1961, N° 9, pagina 105), società in nome collettivo. La società ha i propri magazzini in Balerna, via Magazzini Generali. Nuovo recapito: Chiasso, via Dante 16.

12 gennaio 1963. Materiale per ufficio, ecc.

Ernesto Baumgartner & Figli, in Chiasso, commercio di macchine, materiale e mobili per ufficio, riparazioni, società in nome collettivo (FUSC. del 25 marzo 1957, N° 70, pagina 791). Il socio Ernesto Baumgartner, decesso, non fa più parte della società; questa è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ditta è cancellata. Attivo e passivo sono stati assunti dalla nuova società in nome collettivo «Fratelli Baumgartner», in Chiasso.

12 gennaio 1963. Materiale per ufficio, ecc.

Fratelli Baumgartner, in Chiasso. Guido Baumgartner fu Ernesto, da Mosnang (San Gallo), in Morbio Inferiore, e Ermanno Baumgartner fu Ernesto, da Mosnang (San Gallo), in Chiasso, hanno costituito, a partire dal 1° gennaio 1963, una società in nome collettivo. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla società in nome collettivo «Ernesto Baumgartner & Figli», in Chiasso, ora cancellata. Vendita di macchine, materiale e mobili per ufficio. Riparazioni. Laboratorio per eliografie, fotocopie, stampe con duplicatori. Via A. Volta 1.

*Waadt - Vaud - Vaud**Bureau d'Aigle*

12 janvier 1963. Fonderie, ateliers mécaniques.

F. M. Zürcher, à Aigle, fonderie et ateliers mécaniques (FOSC. du 28 janvier 1962, page 205). Le titulaire Frédy Marcel Zürcher est actuellement domicilié à Aigle.

Bureau d'Avenches

11 janvier 1963.

Aventica S.A. Société pour l'Industrie des Pierres Fines, Avenches, à Avenches (FOSC. du 16 février 1960, N° 38, page 511). Nouveau membre du conseil d'administration est Michel de Conlon, de et à Neuchâtel.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

12 janvier 1963.

Ecole privée «La Tournelle» S.A. (Privatschule «La Tournelle» AG.), précédemment à Schönried, commune de Gessenay (FOSC. du 16 octobre 1961, N° 212, page 2999). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 décembre 1962, la société a décidé de transférer son siège social à Château-d'Oex. Les statuts originaires, portant la date du 15 avril 1961, ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'exploitation d'une école privée pour enfants. Pour réaliser le but de ses affaires, la société peut acquérir et vendre des immeubles, s'intéresser à d'autres entreprises scolaires privées, ainsi que contracter des alliances d'intérêts. Le capital social, entièrement libéré, est de fr. 50 000, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires, en tant que leur adresse est connue, par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres, actuellement de Paul Engel, de Douanne et Gléresse (Berne), à Berne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Paul Engel ou par la signature individuelle de la directrice, Madeleine Bacon, d'origine française, à Château-d'Oex. Bureau: chalet «La Tournelle».

Bureau de Cossonay

11 janvier 1963.

Société de Laiterie de Penthaz, à Penthaz, société coopérative (FOSC. du 12 août 1948, N° 187, page 2244). L'administration est composée d'Henri Bommottet, président; Maurice Bastian, vice-président (déjà inscrits), et Pierre Charlet, de Dailens, à Penthaz, secrétaire. Robert Pache a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président, ou du vice-président avec le secrétaire.

11 janvier 1963. Menuiserie, charpente.

Charles Rochat, à Cossonay, menuiserie et charpente (FOSC. du 14 mars 1941, N° 62, page 514). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «H. L. Rochat», à Cossonay, ci-après inscrite.

11 janvier 1963. Menuiserie.

H. L. Rochat, à Cossonay. Le chef de la maison est Henri Louis Rochat, du Lieu, à Cossonay. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Charles Rochat», à Cossonay, ci-dessus radiée. Menuiserie.

11 janvier 1963.

Chablot et Cie Société Anonyme, à Pompaples (FOSC. du 9 août 1960, N° 184, page 2352). L'administrateur Auguste Bossy est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Les pouvoirs du fondé de procuration Charles Duchamp sont éteints. Georges Jeanrenaud, de Môtier (Neuchâtel), à La Sarraz, est directeur avec signature individuelle.

Bureau de Lausanne

9 janvier 1963. Déchets de coton et de textiles.

Comindex S.A., à Lausanne, société anonyme. Date des statuts: 7 janvier 1963. But: l'achat, la vente et l'échange, en Suisse et à l'étranger, de déchets de coton et de textiles. Elle peut également faire toutes opérations commerciales, financières, mobilières et immobilières s'y rapportant. Capital: fr. 80 000, divisé en 80 actions, au porteur, de fr. 1000, entièrement libérées. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: un seul membre. Administrateur avec signature individuelle: Edmond Henry, de Vuillierens (Vaud), à Lausanne. Directeur avec signature individuelle: Osear Angelil, d'Égypte, à Lausanne. Bureau: 31, avenue de Chailly (chez le directeur).

10 janvier 1963. Céréales, articles fourragers, etc.

André et Cie Société anonyme, à Lausanne, céréales, articles fourragers, graines (FOSC. du 26 janvier 1962, page 269). Procréation avec signature collective à deux est conférée à Ernest Fisch, de Schocherswil (Thurgovie); Hugo Müller, de Flurlingen (Zurich); Roger Pages, de Sédécilles, et Willy Wäspi, de Winterthur (Zurich) (St-Gall); tous à Lausanne.

10 janvier 1963.

Service de Prêts S.A. (Darlehensdienst A.G.), à Lausanne (FOSC. du 3 janvier 1963, page 5). Par suite de mariage, l'état civil de la fondée de procuration Micheline Schmutz est Micheline Dunand, de Présinge (Genève).

10 janvier 1963. Motel, villas, restaurant.

Vert-Bois S.A., à Lausanne, construction et exploitation d'un motel, villas, café-restaurant (FOSC. du 8 mai 1962, page 1351). L'administrateur Charles Jung-Leu est décédé; sa signature est radiée. L'administrateur Maurice Notz est démissionnaire; sa signature est radiée. Paul Kuhn, de Örpund (Berne), à Lausanne, est nommé administrateur avec signature collective à deux. Pierre Bovey, de Romanel et Cheseaux, à La Conversion, commune de Lutry, est nommé fondé de procuration avec signature collective à deux.

10 janvier 1963. Immeubles.

Chailly Soleil S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 21 janvier 1955, page 230). Conseil: François Cramer (inscrit), nommé président; William de Rham, de Giez, à St-Sulpice (Vaud). La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs.

11 janvier 1963.

Fiduciaire M. E. Decosterd, à Lausanne (FOSC. du 17 octobre 1955, page 2628). Nouvelle adresse: chemin des Sauges 3.

11 janvier 1963.

Fabrique de Cadres et Baguettes S.A. (Rahmen u. Leistenfabrik A.G.) (Frames and Mouldings Mfg Co Ltd), à Lausanne (FOSC. du 11 octobre 1961, page 2954). L'administrateur Francis Yaux est démissionnaire; sa signature est radiée.

11 janvier 1963. Comestibles.

Capt S.A., à Lausanne, comestibles (FOSC. du 23 octobre 1961, page 3072). Les administrateurs Léon Capt, président, et Charles Jung-Leu, secrétaire, sont décédés; leurs signatures sont radiées. Conseil: Charles Bucherer (jusqu'ici vice-président), nommé président; Kurt Link, d'Obereggen (Appenzell Rh.-Int.), à Renens. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

11 janvier 1963. Immeubles.

La Gracieuse S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 juin 1960, page 1786). L'administrateur John Ravussin est démissionnaire; sa signature est radiée. Conseil: Georges-André Chevallaz, de Montherod, président; Alfred Bussey, de Montbovon, les deux à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau transféré: 1, place de la Louve (à la Direction des Finances de la commune de Lausanne).

11 janvier 1963.

Garage de Georgette et Terminus S.A., à Lausanne (FOSC. du 1er mai 1961, page 1232), en faillite. La procédure de faillite étant clôturée, la raison sociale est radiée d'office.

11 janvier 1963.

Banque Galland & Cie S.A., à Lausanne (FOSC. du 6 mars 1962, page 688). Les pouvoirs du fondé de procuration Louis Pache sont éteints.

Bureau de Morges

10 janvier 1963.

Conserves du Léman B. Stévenin fils, à Morges. Fabrication et vente de conserves de viandes, légumes, fruits et confitures en tous genres, marque «Conserves du Léman» (FOSC. du 21 novembre 1916, N° 273, page 3104). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

12 janvier 1963. Café.

C. Ponly, à Chavannes-Renens, exploitation du Café de Chavannes (FOSC. du 21 avril 1917, N° 91, page 1072). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

12 janvier 1963. Café.

Pouly Juliette, à Chavannes-Renens. Le chef de la maison est Juliette Pouly, veuve de Constant, de Montpreveyres et Les Cullayes, à Chavannes-Renens. Exploitation du Café de Chavannes.

Bureau de Nyon

18 décembre 1962.

Société électrique intercommunale de la Côte, à Glan d, société anonyme (FOSC. du 19 octobre 1962, N° 245, page 3005). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 4 décembre 1962, la société a décidé de porter son capital de fr. 400 000 à fr. 500 000 par élévation de la valeur nominale de chacune des 4000 actions de fr. 100 à fr. 125. L'augmentation a été libérée par incorporation dans ledit capital social d'une somme de fr. 100 000, prélevée sur des réserves à disposition de l'assemblée générale. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 500 000, divisé en 4000 actions de fr. 125, nominatives, entièrement libérées.

11 janvier 1963. Transports.

John Tille, à Vich. Le chef de la maison est John Tille, d'Ormont-Desous, à Vich, époux séparé de biens par contrat de Marthe née Turrian. Transports de choses, terrassements, canalisations et matériaux.

12 janvier 1963.

Société immobilière «Clair Soleil» S.A., à Nyon, société anonyme (FOSC. du 23 août 1955, N° 196, page 2160). La signature de l'administrateur Claude-Alain Dumur, démissionnaire, est radiée. Robert Dubach, de Niederstocken (Berne) et Lausanne, à Nyon, a été désigné comme unique administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Payerne

9 janvier 1963. Garage, cycles.

Louis Jeunet, à Payerne, garage, commerce de cycles, etc. (FOSC. du 26 octobre 1954, page 2740). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce, la suite de l'exploitation étant assumée, avec reprise de certains actifs, par la maison «Garage Jeunet», à Payerne, inscrite ci-après, ce avec effet au 1^{er} janvier 1963.

9 janvier 1963. Garage, cycles, transports.

Garage Jeunet, à Payerne. Le titulaire est Jean-Pierre Jeunet, fils de Louis, de Féligny (Fribourg), à Payerne. Garage pour autos, commerce de cycles et de motos avec atelier de réparations, transport professionnel de personnes par véhicules automobiles. Cette maison continue l'exploitation, avec reprise de certains actifs, de la maison «Louis Jeunet», à Payerne, radiée ci-dessus, ce avec effet au 1^{er} janvier 1963. 14, rue de Lausanne.

9 janvier 1963. Garage, automobiles.

René Friedli, à Payerne. Le chef de la maison est René Friedli, de Wynigen (Berne), à Payerne. Garage pour autos avec atelier de réparations, commerce de voitures automobiles, à l'enseigne «Garage Auto-Sport». Avenue de la Promenade.

Bureau d'Yverdon

7 janvier 1963. Immeubles.

Clairvue-Yverdon S.A., à Yverdon (FOSC. du 19 novembre 1962, page 3333). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 décembre 1962, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Clairvue-Yverdon S.A. en liquidation**. La liquidation sera opérée par les anciens administrateurs qui ont été nommés liquidateurs, soit: Albert Montorfano, de Crana (Tessin), à Yverdon; Carlo Mantegazzi, de Riva-San-Vitale, à Yverdon; Alfred Favre, de Provence, à Pomy. La société en liquidation est engagée par la signature collective à deux des liquidateurs. Le bureau de la société reste chez F. Rapin, fiduciaire, 1, rue du Casino.

9 janvier 1963. Parapluies, articles de sport, etc.

M. Chapuis, successeur d'**Henri Chapuis**, à Yverdon, fabrication de parapluies, de parasols de jardin, de cannes, articles de voyage et de sport, maroquinerie, à l'enseigne «Au Petit Robinson» (FOSC. du 4 avril 1912, page 780). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 janvier 1963. Parapluies, articles de voyage et de sport, etc.

Au Petit Robinson, **H. Faesch**, successeur de **M. Chapuis**, à Yverdon. Le chef de la maison est Henri Faesch, époux séparé de biens conventionnellement de Françoise-Yvonne née Fertig, de Bâle, à Yverdon. Fabrication de parapluies, de parasols de jardin et de cannes, articles de voyage et de sport, maroquinerie. Rue de Lae 1 et rue du Milieu 2.

9 janvier 1963.

Atelier mécanique Robert, à Yverdon. Le chef de la maison est Fernande Robert née Bussien, veuve de René Antoine, du Locle, Travers et Noiraigue (Neuchâtel), à Yverdon. Exploitation d'un atelier mécanique, 6, rue du Buron.

10 janvier 1963. Café.

Vve Hiltbrunner-Meyer, à Yverdon, Café du Raisin (FOSC. du 5 février 1951, page 313). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

10. Januar 1963.

Charly Gruber, Restaurant Staldbach, in Staldbach, Gemeinde Visperterminen, Betrieb eines Restaurants (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1961). Die Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht.

10. Januar 1963.

Ulrich Imboden, Restaurant Staldbach, in Staldbach, Gemeinde Visperterminen. Inhaber dieser Firma ist Ulrich Imboden, von und in St. Niklaus. Betrieb eines Restaurants in Staldbach.

10. Januar 1963. Schreinerei.

Rudolf Schnydrig & Solm, in Unterbach, Kollektivgesellschaft, Schreinerei (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1961). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma wird gelöscht. Das Unternehmen wird durch den Gesellschafter Willi Schnydrig, von und in Unterbach, fortgesetzt im Sinne von O.R. Art. 579 unter der Einzelfirma Willi Schnydrig.

10. Januar 1963.

Paul Jeanneret, Rodan-Electric, in Brig, elektrische Haushaltartikel, Werkzeuge, Spielwaren, Kunstschmiedeeisen, Basarartikel, in Konkurs (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1961). Gemäss Verfügung des Instruktionsrichters des Bezirkes Brig vom 29./31. Dezember 1962 ist das Konkursverfahren geschlossen worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

10. Januar 1963.

Milchproduzentengenossenschaft Zermatt, in Zermatt. Unter dieser Firma besteht gemäss Beschluss der Gründungsversammlung und auf Grund der Statuten vom 26. Mai 1938 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der in den Betrieben ihrer Mitglieder produzierten Milch durch Verkauf an Konsumenten und zweckmässige Verarbeitung sowie die allgemeine Hebung und Förderung der Milchwirtschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die übrigen im Amtsblatt des Kantons Wallis. Ein Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern bildet die Verwaltung, Leo Lehner, von Kippel, in Zermatt, Präsident, und Gregor Perren, von und in Zermatt, Aktuar, führen Kollektivunterschrift, Ferdinand Balmer, von Marbach (Luzern), in Zermatt, ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Domizil: beim Geschäftsführer.

Bureau de Sion

4 janvier 1963.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), à Chippis (FOSC. du 25 juillet 1962, N° 171, page 2171). John Wohllich a été nommé directeur et membre de la direction de l'administration centrale (sans être administrateur). Dr Werner Syz est maintenant directeur des usines valaisannes. Max Felber, Dr Fritz Schnorf et Hugo M. Wipf, jusqu'ici sous-directeurs, ont été nommés directeurs de département. Paul Surbeck, jusqu'ici sous-directeur, est maintenant directeur adjoint des usines valaisannes. La signature de tous les prénommés ne subit pas de modification. Dr Dieter Altenpohl, Hans Widmer, Alfred Schmidweber et Dr Peter Aeschbach ont été nommés sous-directeurs; ils engagent la société par leur signature collective avec une autre personne inscrite; leur procuration est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Wolfgang Capitaine, de nationalité allemande, à Rümlang (Zurich), John Henry Hurst, de nationalité britannique, à Erlenbach (Zurich); Heinz Frech; d'Oberwil-Gachnang (Thurgovie), à Zurich, Nedet Dirigen, de nationalité turque, à Zurich, et Heinz Arbenz, de et à Grossandelfingen (Zurich). Sont maintenant domiciliés: le directeur général Emmanuel Meyer à Meilen, le directeur de département Dr Hans Rudolf Niggli à Zollikon, les sous-directeurs Hans Widmer à Herrliberg (Zurich) et le Dr Peter Aeschbach à Steg (Valais).

4 janvier 1963. Transports.

Moix & Genolet, à la Luetette sur St-Martin. Maurice Moix et Serge Genolet, tous deux de la Luetette sur St-Martin et y domiciliés, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 31 mai 1960. Transports de choses en tous genres.

11 janvier 1963.

Bois et Métal pour le Bâtiment S.A., à Chamason (FOSC. du 27 avril 1962, N° 97, page 1237). En assemblée générale du 17 décembre 1962, cette société a porté le capital social de fr. 500 000 à fr. 750 000 par l'émission de 500 nouvelles actions au porteur de fr. 500 chacune. Le capital social s'élève actuellement à fr. 750 000. Il est divisé en 1500 actions de fr. 500 chacune, entièrement libérées, dont 788 nominatives et 712 au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. En cette même assemblée, il a été pris acte de la démission de André Zufferey, dont la signature est radiée. Ont été nommés administrateurs: André Wanner, de Carouge, à Genève, sans signature, et Arturo Barone, d'Italie, à Genève, dont la procuration est éteinte. Il engagera la société par sa signature collective avec le président du conseil d'administration Jacques de Riedmatten (inscrit) ou avec Yvar Ghazala, fondé de pouvoir (inscrit).

11 janvier 1963.

Carrosserie Torsa, Schalbetter et Cie S.A., à Sierre (FOSC. du 29 mars 1960, N° 74, page 992). En assemblée générale du 9 janvier 1963, cette société a modifié ses statuts, en portant le capital social de fr. 165 000 à fr. 225 000 par l'émission de 60 actions de fr. 1000 chacune. Le capital social est de fr. 225 000, divisé en 225 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées.

11 janvier 1963.

Les Gravières de Granges S.A., à Granges (FOSC. du 29 août 1961, N° 177, page 2247). En assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1962, cette société a modifié ses statuts en ce sens que dorénavant les actions seront au porteur.

11 janvier 1963.

Manège du Foulon S.A., à Chippis (FOSC. du 22 mai 1962, N° 118, page 1520). En assemblée générale du 24 novembre 1962, cette société a porté son capital social de fr. 50 000 à fr. 94 000 par l'émission de 44 actions de fr. 1000 nominatives. Le capital social est de fr. 94 000 et divisé en 94 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 janvier 1963. Carrelages.

Bernaseoni Angelo, à Sierre. Le chef de cette maison est Angelo Bernaseoni, d'Italie, à Sierre. Entreprise de carrelages. Bâtiment Belmont, rue des Alpes.

12 janvier 1963. Immeubles.

Les Amundiers S.A. Sion, à Sion (FOSC. du 26 mai 1953, N° 118, page 1265). En assemblée générale du 18 décembre 1962, cette société a pris acte de la libération totale du capital social par compensation de créances. Le capital social est fixé à fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libéré. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres articles. En cette même assemblée, il a été pris acte de la démission de François Cerottini, dont les pouvoirs sont radiés. En remplacement Christiane Filippini née Cerottini, épouse d'André, de et à Sion, a été nommée membre et secrétaire du conseil d'administration. Elle engagera la société par sa signature individuelle.

12 janvier 1963. Appareils de ventilation, etc.

Techniear S.A., succursale de Sion. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Techniear S.A.», à Vernier, fabrication, installation, commerce et représentation de tous appareils de ventilation, d'appareillages et de machines électriques de tous genres et généralement toutes opérations commerciales, industrielles, financières et immobilières, se rattachant au but principal, inscrite sur le registre du commerce de Genève le 19 février 1919 (dernière publication FOSC. du 28 février 1961, page 597), a, suivant décision de son conseil d'administration du 7 décembre 1962, créé une succursale à Sion. Celle-ci sera engagée par la signature individuelle de Robert-Alexandre Goerg, de Genève, à Cologny, administrateur unique, Robert Loeffel, de Worben (Berne), à Pregny-Chambésy, directeur commercial, et Hanspeter Zähringer, de Bâle, à Sion. Bureau de la succursale: Le Muguet, avenue de France, c/o Hanspeter Zähringer.

Bureau de St-Maurice

14 janvier 1963. Hôtel.

Ernest Meilland et Cie, à Bagnes, exploitation de l'Hôtel Alpina, à Verbier, société en nom collectif (FOSC. du 25 octobre 1956, page 2704). Ernest Meilland (fils) est décédé. Sont entrés comme associés dans la société ses fils mineurs Pierre et Michel Meilland, les deux de et à Bagnes, sous puissance paternelle de leur mère Anne-Marie, épouse de Fernand Michellod, de et à Bagnes. La société, sous la nouvelle raison sociale **Meilland et Cie**, est engagée par les signatures collectives de Pierrette Graber (inscrite) et de dite Anne-Marie Michellod.

14 janvier 1963. Auberge.

Isaline Lana, à Isérables. La titulaire est Isaline Lana née Pella, épouse d'Ernest, de Chalais, à Isérables, Auberge à l'enseigne «Auberge du Mont-Gelé». (Inscription d'office selon décision de l'autorité de surveillance du 26 décembre 1962).

14 janvier 1963. Hôtel-café-restaurant.

A. Darbellay, à Liddes. Le titulaire est André Darbellay, de et à Liddes. Hôtel-café-restaurant à l'enseigne «Hôtel du Grand-St-Bernard».

14 janvier 1963.

Tornay et Biselx, électricité, Orsières, à Orsières, Camille Tornay, de et à Orsières, et Michel Biselx, de Liddes, à Orsières, ont constitué, sous cette raison une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1963 et qui est engagée par leurs signatures collectives. Installations et commerce d'articles électriques.

14 janvier 1963.

Société de Banque Suisse, agence de Saxon, société anonyme avec siège principal à Bâle (FOSC. du 9 février 1962, page 426). Les signatures de Henry Droz et Max Homberger sont radiées; celle de Daniel Gay est modifiée en ce qu'il n'est plus sous-directeur, mais directeur-adjoint du siège de Lausanne. Signature collective à deux avec une autre personne autorisée à signer est conférée à Hans Strasser, de Wangen sur l'Aar (Berne), à Muri (Berne), directeur général, et à Charles Eymann, de la Chaux-de-Fonds, à Lausanne, sous-directeur du siège de Lausanne.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

10 janvier 1963. Terminage de mouvements d'horlogerie.

Raymond Jeanneret, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Le chef de la maison est Raymond-Bernard Jeanneret, du Locle, Les Ponts-de-Martel et La Chaux-du-Milieu, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Porcena 10.

14 janvier 1963. Outils.

Pierre Fasel, à Boudry, fabrication de tous outils concernant l'agriculture et la viticulture, serrurerie et petite mécanique (FOSC. du 19 janvier 1948, N° 14, page 177). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

9 janvier 1963. Horlogerie.

André Huguenin, à La Chaux-de-Fonds, atelier de terminage de mouvements d'horlogerie (FOSC. du 5 juin 1956, N° 129). Cette raison est radiée par suite de cessation d'activité. L'actif et le passif ont été repris par Paul Hafner, à Clarens, non inscrit.

9 janvier 1963.

Union de Banques Suisses, succursale de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 15 juin 1962, N° 137), société anonyme avec siège principal à Zurich. La procuration collective à deux est conférée à Willy Ernest Gachnang, de Fällanden (Zurich), à La Chaux-de-Fonds.

10 janvier 1963.

Benzina S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 13 janvier 1961, N° 10). Les 40 actions de fr. 1000, libérées jusqu'à concurrence de fr. 250 ont été entièrement libérées par compensation d'une créance de Gérard Châtelain d'un montant de fr. 22 500 et par le versement de fr. 7500 en espèces. D'autre part, dans son assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1962, la société a décidé d'augmenter son capital de fr. 50 000 à fr. 100 000 en émettant 50 actions nouvelles, nominatives, de fr. 1000 chacune. Ces nouvelles actions ont été entièrement libérées par compensation d'une créance de Gérard Châtelain de fr. 12 500 et par le versement, en espèces, de fr. 37 500. Le capital est donc désormais de fr. 100 000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

10 janvier 1963.

Cyma Watch Co S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 20 août 1962, N° 193). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 4 janvier 1963, la société sera désormais représentée par les membres du conseil d'administration signant collectivement à deux, soit entre eux, soit avec les directeurs ou fondateurs de procuration autorisés à signer collectivement. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les signatures des administrateurs inscrits, Pierre et Théodore Schwob, et du directeur inscrit, Paul Schwob, sont modifiées en ce sens. Charles Veillon, d'Aigle et de Bex, à Lausanne, et Ami Scholler, de Saint-Ursanne, à Lausanne, ont été nommés administrateurs, le premier en qualité de président, le second en qualité de vice-président. Jean Schwob, jusqu'ici président, reste membre du conseil d'administration; sa signature est modifiée. Claude Schwob, déjà inscrit comme administrateur, a été nommé secrétaire; sa signature est modifiée en conséquence. Francis Schwob, déjà inscrit en qualité de fondé de pouvoir, est nommé directeur; sa procuration est éteinte et sa signature modifiée. Philippe Henchoz, de Rossinière (Vaud), à Le Mont-sur-Lausanne, a été nommé directeur commercial, avec signature collective à deux. Les autres faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

11 janvier 1963.

Société immobilière de l'Eglise libre de La Côte-aux-Fées, à La Côte-aux-Fées, association (FOSC. du 17 mai 1941, N° 115, page 1120). Le comité de direction est composé de: John Piaget, président (déjà inscrit); Maurice Piaget, caissier (déjà inscrit); et Remy Juvet, de Butttes, à La Côte-aux-Fées, secrétaire. Léon Dubois a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. L'association est toujours engagée par la signature collective à trois des membres du comité de direction.

Bureau de Neuchâtel

8 janvier 1963. Horlogerie, etc.

William Mathez S.A., à Neuchâtel, fabrication, achat, vente et exportation d'horlogerie, etc. (FOSC. du 15 avril 1953, N° 85, page 886). L'administrateur unique Jean-Victor Degoumois a démissionné; sa signature, ainsi que celles des fondés de pouvoirs Auguste Thiébaud, Max Lohner, Gervais Gindrat et René Philippin sont éteintes. René Landry, des Verrières, à Neuchâtel, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

9 janvier 1963. Horlogerie.

Montres Germinal S.A., à Neuchâtel, achat, vente, fabrication d'horlogerie, etc., société anonyme (FOSC. du 13 juin 1962, N° 135, page 1735). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 décembre 1962, la société a modifié sa raison sociale qui sera désormais **Waltham Watch Factory S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. Tell-Edouard Pochon, de Cortaillod, à Neuchâtel, a été nommé directeur avec signature individuelle. La procuration conférée à Otto Büss est radiée.

9 janvier 1963.

Borel Fils et Cie, Société anonyme, à Neuchâtel, fabrication et commerce d'horlogerie, etc. (FOSC. du 28 juin 1960, N° 148, page 1916). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1962, la société a modifié sa raison sociale, qui sera désormais **Compagnie des Montres Leader S.A. (Leader Watch Company Ltd)**. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

9 janvier 1963. Titres, etc.

Fosat S.A., à Neuchâtel, achat, gérance et vente de titres, etc. (FOSC. du 16 juin 1959, N° 136, page 1709). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire, du 14 décembre 1962, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Par suite de démission, Isaac Schwob ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. Pierre Schwob, du Cerneux-Péquignot, à La Chaux-de-Fonds, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.

9 janvier 1963. Machines et appareils mécaniques, etc.

Movomatie S.A., à Neuchâtel, construction, fabrication, commerce de machines et d'appareils mécaniques, etc. (FOSC. du 25 avril 1960, N° 95, page 1257). Delia Huter, de Uznach (St-Gall), à Neuchâtel; Walter Eggmann, de Uttwil (Thurgovie), à Neuchâtel, et Hans Sigg, de Winterthur, à Zurich, ont été nommés fondateurs de procuration avec signature collective à deux.

10 janvier 1963. Textiles, confections.

Antonio Scotti, à Neuchâtel, représentation et vente de textiles, confections et articles en matières plastiques (FOSC. du 29 février 1960, N° 49, page 705). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

10 janvier 1963.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 30 janvier 1961, N° 21, page 301). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1962, la société a porté son capital social de fr. 2 000 000 à fr. 2 500 000, par l'émission de 1000 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de fr. 2 500 000, divisé en 5000 actions de fr. 500, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 janvier 1963. Café.

J. Favre-Facchinetti, à Neuchâtel. Le chef de la maison est John-Juste Favre allié Facchinetti, de Bavois (Vaud), à Neuchâtel, à Neuchâtel. Exploitation du café de la Tour, 19, rue de Fausses Brayes.

Genève - Genève - Ginevra

Rectification.

Société Immobilière Laney-Pare J, à Genève, société anonyme. L'inscription opérée le 19 décembre 1962 et publiée dans la FOSC. du 31 décembre 1962, page 3750, est rectifiée en ce sens que la raison sociale est **Société Immobilière Laney-Parc I**.

10 janvier 1963.

Bureau fiduciaire Bartl, à Genève (FOSC. du 11 avril 1962, page 1089). Le chef de la maison, Jean-Claude Bartl, est maintenant domicilié à Genève.

10 janvier 1963. Café-brasserie.

Mr et Mme Jolliet, à Genève, café-brasserie à l'enseigne «Café du Léman», société en nom collectif (FOSC. du 27 septembre 1950, page 2475). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

10 janvier 1963.

Comptoir Immobilier et de Crédit CIC SA, à Genève (FOSC. du 16 juin 1961, page 1738). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

10 janvier 1963.

Société d'Electronique Nucléaire, Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 5 février 1962, page 375). Capital porté de fr. 400 000 à fr. 500 000, par l'émission de 1000 actions de fr. 100, nominatives. Capital: fr. 500 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 1000 et 1000 actions de fr. 100, toutes nominatives. Statuts modifiés le 8 janvier 1963.

10 janvier 1963. Installations électriques et téléphone.

Kreutzer SA, à Genève, entreprise générale d'installations électriques et de téléphone, etc. (FOSC. du 17 juillet 1961, page 2083). Jean-Claude Bartl, membre et secrétaire du conseil d'administration (inscrit), est maintenant domicilié à Genève.

10 janvier 1963. Immeubles.

Paul Köster SA, à Genève (FOSC. du 7 juillet 1951, page 1766). Nouvelle raison de commerce: **SI Chemin de Ternier 15**. But modifié: achat, vente, construction, possession, exploitation, transformation et mise en valeur de biens immobiliers et en particulier l'exploitation de l'immeuble que la société possède à Genève, chemin de Ternier 15. Statuts modifiés le 26 décembre 1962. Edouard Mayor n'est plus administrateur; ses pouvoirs, de même que ceux de Paul Köster, sont radiés. Jacques Chevallier, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 6, rue Henri-Fazy, département des finances et contributions.

10 janvier 1963. Produits de beauté.

«Laboratoire Jame's» Roland Boddi et Roger de Vantéry, à Vernier, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} janvier 1963. Associés: Roland Boddi, de et à Vernier, et Roger de Vantéry, de Monthey (Valais), à Genève, séparé de biens d'Huguette-Edith née Mutru, lesquels signent collectivement. Fabrication et vente de produits de beauté. 199, route de Vernier.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOOSC. par des lois ou ordonnances

SUISA

Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger
Société Suisse des Auteurs et Editeurs
Società Svizzera degli Autori ed Editori

Nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. September 1940 (BS 2, 834) betreffend die Verwendung von Urheberrechten darf sich nur eine einzige schweizerische Gesellschaft mit der Verwaltung von Aufführungs- und Senderechten an nichttheatralischen Musikwerken befassen. Diese Gesellschaft ist die Suisa, Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger, General Guisum-Quai 38 in Zürich. Sie steht unter der Aufsicht des Bundesrates.

Die Suisa darf nur Entschädigungen verlangen, die in einem von der Eidgenössischen Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten genehmigten Tarif festgelegt worden sind. Diese Schiedskommission hat am 8. November 1962 folgenden Tarif genehmigt:

Tarif M

Urheberrechts-Entschädigungen für öffentliche Musikanführungen mit Tonträgern (Schallplatten, Tonbänder u.a.m.)^{1 4 5}

I. Tarifansätze

A. Wenn die Erlaubnis der Suisa vor der Aufführung eingeholt wird:

1. Veranstaltungen jeder Art, ausgenommen jene gemäss den Ziffern 2-5 hiernach.

Anzahl der Sitz- und Stehplätze, von denen aus die Musik gehört werden kann ²	Pauschal-Entschädigungen	
	Bei Abschluss eines Jahresvertrages	Bei Erwerb der Erlaubnis pro Musiktag ³
	pro Jahr	pro Musiktag ³
a) bis 200	Fr. 96.—	Fr. 8.—
b) 201— 1000	Fr. 60.— pro angefangene 100 Plätze	Fr. 12.—
c) 1001— 2500	Fr. 750.—	Fr. 15.—
d) 2501— 5000	Fr. 900.—	Fr. 18.—
e) 5001—20 000	Fr. 1500.—	Fr. 25.—
f) über 20 000	Fr. 2400.—	Fr. 30.—

Auf Pauschal-Entschädigungen für Jahresverträge werden folgende Ermässigungen gewährt:

- a) 50% wenn die Aufführungen ausschliesslich in kurzen Vor- und Nachspielen, in Zwischenakt- oder Pausen-Musik oder in Einlagen bestehen.
- b) 50% wenn pro Woche nachgewiesenermassen nicht an mehr als 2 Tagen Aufführungen stattfinden.
- c) 1/12 pro vollen Kalendermonat, während dem keine Aufführungen stattfinden.

In jenen Fällen, bei welchen die Voraussetzungen für mehrere der genannten Ermässigungen zutreffen, gilt folgende Regelung:

- die prozentualen Ermässigungen gemäss den Abschnitten a) und b) hiervor sind zusammen auf 75% begrenzt.
- Die Ermässigung gemäss Abschnitt c) wird stets auf dem Nettobetrag, das heisst nach Abzug der prozentualen Ermässigungen, eingeräumt.

Die Entschädigung für Jahresverträge beträgt indessen stets mindestens Fr. 48.—.

2. Aufführungen mit Reklame-Lautsprecherwagen

- a) Bei Abschluss eines Jahresvertrages: Fr. 1500.— pro Wagen und Jahr
- b) Bei Erwerb der Erlaubnis pro Musiktag³: Fr. 25.— pro Wagen und Musiktag³

Hinsichtlich der Ermässigungen gelten die Bestimmungen von Ziffer 1 hiervor.

3. Veranstaltungen von Schaustellern (an Messen, Ausstellungen, Jahrmärkten, Kirchweihen u. ä.)

	Pauschal-Entschädigungen	
	Bei Abschluss eines Jahresvertrages	Bei Erwerb pro Musiktag ³
	pro Jahr	pro Musiktag ³
a) Für Geschäfte mit mehr als einem Lautsprecher	Fr. 70.—	Fr. 12.—
b) Für Geschäfte mit nur einem Lautsprecher	Fr. 50.—	Fr. 10.—
c) Für Geschäfte mit einer Orgel	Fr. 25.—	Fr. 8.—

Auf die Pauschalentschädigung für Jahresverträge wird für ausgesprochene Geschäfte für Kinder wie Kinderkarussells, Kasperltheater und ähnliches eine Ermässigung von 50% gewährt; die Pauschalentschädigung beträgt jedoch stets mindestens Fr. 25.—.

4. Aufführungen in Verkehrsflugzeugen

- a) Musik während des ganzen Fluges Fr. 288.— pro Flugzeug und Jahr
- b) Musik beim Starten und Landen sowie kurze Musikeinlagen während des Fluges Fr. 96.— pro Flugzeug und Jahr

5. Tanzanlässe⁶

- a) in Lokalen mit 100 oder weniger Sitzplätzen Fr. 8.— pro Musiktag³
- b) in Lokalen mit über 100 Sitzplätzen Fr. 12.— pro Musiktag³

Veranstalter, die einen Jahresvertrag abschliessen und die Vertragsbestimmungen einhalten, haben Anspruch auf eine Ermässigung von 20%.

B. Wenn keine Erlaubnis der Suisa vor der Aufführung eingeholt worden ist.

- 1. Die zur Berechnung der Entschädigung notwendigen Einzelheiten sind der Suisa bekannt: Es gelten die um die Hälfte erhöhten Tarifsätze des Abschnittes A hiervor.
- 2. Die zur Berechnung der Entschädigung notwendigen Einzelheiten sind der Suisa nicht bekannt: Fr. 30.— pro Musiktag³.

II. Verbandsrabatt

Veranstalter, die einem schweizerischen Landesverband angehören, welcher die Suisa in ihren Aufgaben unterstützt, und die zudem alle mit der Aufführungserlaubnis verbundenen Bedingungen erfüllen, haben Anspruch auf einen Verbandsrabatt von 10%.

III. Zahlungsbedingungen

Die in Verträgen festgesetzten Entschädigungen sind nach den vertraglichen Bestimmungen zu zahlen.

Alle andern Entschädigungen sind innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung der Suisa zu zahlen.

Für fällige Entschädigungen hat die Suisa den Veranstalter einmal schriftlich zu mahnen. Diese Mahnung kann auch in Form einer Nachnahme erfolgen. Wird die Nachnahme nicht eingelöst oder geht die Zahlung nicht innert 10 Tagen nach der Mahnung ein, so kann die Suisa die Betreibung einleiten. Das Nachnahmeporto und die Betreuungsspesen gehen zu Lasten des Veranstalters.

IV. Verzeichnisse der aufgeführten Werke

Soweit die Suisa in den Verträgen oder in ihrer Erlaubnis pro Musiktag nichts Gegenteiliges bestimmt, verzichtet sie auf die Ablieferung von Verzeichnissen der aufgeführten Werke.

V. Gültigkeitsdauer

Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1963 bis zum 31. Dezember 1967 gültig.

Bei wesentlicher Aenderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

Fussnoten:

¹ Der Tarif M findet keine Anwendung auf folgende Aufführungen:

- a) Aufführungen, die von Inhabern von Konzessionen zum öffentlichen Rundspruch- oder Fernseh-Empfang veranstaltet werden, soweit dafür der Tarif Ab der Suisa gilt.
- b) Konzertmässige Aufführungen erster Musik und gehobener Unterhaltungsmusik, Ballett- und solistische Tanz-Darbietungen, Festspiel-Veranstaltungen und Bühnen-Vorstellungen mit Begleitmusik; hierfür gilt der Tarif Da der Suisa.
- c) Aufführungen in Kinetheatern und von Veranstaltern kinematographischer Vorführungen an andern Orten; hierfür gilt der Tarif E der Suisa.
- d) Aufführungen, die von Hoteliers, Wirten, Kurvereinen oder Kursälen veranstaltet werden, soweit hierfür die Tarife Ab oder H der Suisa gelten.
- e) Aufführungen anlässlich von Jazz-Konzerten, Schlager-Paraden, «Tours de chants», Revuen, Variétés, Cabarets und ähnlichen Veranstaltungen; hierfür gilt der Tarif K der Suisa.
- f) Aufführungen mit Musikautomaten; hierfür gilt der Tarif Ma der Suisa.

² Es wird auf die Zahl der anwesenden Personen abgestellt, wenn sich diese Zahl ermitteln und durch die Suisa überprüfen lässt. Bei Abschluss eines Jahresvertrages über mehrere Veranstaltungen pro Jahr gilt diesfalls das Mittel der anwesenden Personen.

Bei Musikkdarbietungen in Warenhäusern und andern Verkaufsgeschäften, die für die Käuferschaft hörbar sind, wird die Zahl der die Musik hörenden Personen nach folgender Formel ermittelt:

$$2,5 \text{ mal die Zahl der in den Verkaufsräumen beschäftigten Angestellten.}$$

Erklärt sich der Veranstalter nicht damit einverstanden, dass die Suisa die Zahl der anwesenden Personen an Ort und Stelle überprüfen kann, so ist auf das Fassungsvermögen des ganzen Gebäudes, Gebäudekomplexes oder Areals abzustellen, in welchem die Musikaufführungen stattfinden. Handelt es sich um Musikaufführungen mit überwiegend zirkulierendem Publikum, so berechnet sich das Fassungsvermögen nach der Formel:

$$1 \text{ m}^2 \text{ Bodenfläche} = 1 \text{ Person.}$$

³ Als Musiktag im Sinne dieses Tarifes gilt die Zeit von 06.00 Uhr bis 06.00 Uhr des folgenden Tages.

⁴ Für die Aufnahme von Musikwerken auf Tonträger (Tonbänder, Schallplatten u.a.m.) bedarf es einer besonderen Erlaubnis der Abteilung Mechanik der Suisa.

⁵ Ueber allfällige Rechte der ausübenden Künstler an ihren Leistungen, der Sendunternehmern an ihren Sendungen und der Fabrikanten von Schallplatten, Tonbändern u.a.m. an ihren Produkten verfügt die Suisa nicht.

⁶ Kurse von Tanzlehrern sind keine Tanzanlässe, soweit sie ausser den Kursteilnehmern nicht auch noch beliebige weitere Personen mit umfassen. (A.A. 8)

SUISA

Société Suisse des Auteurs et Editeurs
Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger
Società Svizzera degli Autori ed Editori

Conformément aux dispositions de la loi fédérale du 25 septembre 1940 (BS 2, 834) concernant la perception de droits d'auteur, une seule société suisse est autorisée à percevoir les droits d'exécution et d'émission pour les œuvres musicales non théâtrales. Cette société est la Suisa, Société Suisse des Auteurs et Editeurs, 38, quai Général Guisan, à Zurich. Elle est placée sous la surveillance du Conseil fédéral.

La Suisa ne peut demander que des indemnités prévues dans un tarif approuvé par la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur. Cette Commission a, le 8 novembre 1962, approuvé le tarif suivant:

Tarif M

Redevances de droits d'auteur pour exécutions publiques de musique au moyen d'instruments mécaniques (Disques, bandes sonores, etc.)^{1 4 5}

I. Taux du tarif

A. Lorsque l'autorisation est demandée à la Suisa avant les exécutions

1. Manifestations de tous genres, à l'exclusion de celles mentionnées sous chiffres 2-5 ci-dessous.

Nombre des places assises et debout desquelles on peut entendre la musique ²	Redevances forfaitaires	
	En concluant un contrat annuel	En acquérant une autorisation par jour de musique ³
	par an	par jour de musique ³
a) jusqu'à 200	Fr. 96.—	Fr. 8.—
b) 201 — 1000	Fr. 60.— par centaine entamée	Fr. 12.—
c) 1001 — 2500	Fr. 750.—	Fr. 15.—
d) 2501 — 5000	Fr. 900.—	Fr. 18.—
e) 5001 — 20 000	Fr. 1500.—	Fr. 25.—
f) plus de 20 000	Fr. 2400.—	Fr. 30.—

Sur les redevances forfaitaires pour contrats annuels, les réductions suivantes sont accordées:

- 50% si les exécutions se composent exclusivement de courts préludes et finals, de musique d'intermède, d'entracte ou de divertissements momentanés;
- 50% si les exécutions n'ont effectivement lieu pas plus de deux jours par semaine;
- $\frac{1}{12}$ par mois-calendrier plein, pendant lequel aucune exécution n'a lieu.

Pour tous les cas où plusieurs des réductions ci-dessus sont applicables, on procède comme suit:

- les réductions cumulées des alinéas a) et b) ci-dessus sont limitées au 75%;
- la réduction selon l'alinéa c) est toujours calculée sur le montant net, c'est-à-dire après que les réductions en pour-cent ont été faites.

La redevance pour un contrat annuel s'élève néanmoins toujours à 48 Fr. au minimum.

2. Exécutions faites par des véhicules publicitaires

- En concluant un contrat annuel Fr. 1500.— par véhicule et par an
- En acquérant une autorisation par jour de musique³ Fr. 25.— par véhicule et par jour de musique³

En ce qui concerne les réductions, les dispositions du chiffre 1 ci-dessus sont applicables.

3. Manifestations de forains (p. ex. lors de foires, expositions, marchés, manifestations paroissiales, etc.).

	Redevances forfaitaires	
	En concluant un contrat annuel	En acquérant une autorisation par jour de musique ³
	par an	par jour de musique ³
a) par métier avec plus d'un haut-parleur	Fr. 70.—	Fr. 12.—
b) par métier avec un seul haut-parleur	Fr. 50.—	Fr. 10.—
c) par métier avec un orgue mécanique	Fr. 25.—	Fr. 8.—

Sur les redevances forfaitaires pour contrats annuels concernant des métiers typiquement pour enfants tels que carrousels d'enfants, théâtres guignols et autres métiers similaires, une réduction de 50% est accordée. Cependant, la redevance forfaitaire s'élève toujours à 25 Fr. au minimum par an.

4. Exécutions dans les avions de lignes

- Musique pendant tout le vol Fr. 288.— par avion et par an
- Musique seulement au départ et à l'atterrissage, ainsi que courts intermèdes pendant le vol Fr. 96.— par avion et par an.

5. Manifestations dansantes⁶

- dans des locaux avec 100 ou moins de places assises Fr. 8.— par jour de musique³
- dans des locaux avec plus de 100 places assises Fr. 12.— par jour de musique³

Les organisateurs qui concluent un contrat d'autorisation annuel et qui respectent les conditions de ce contrat ont droit à une réduction de 20%.

B. Lorsqu'aucune autorisation n'a été demandée à la Suisa avant les exécutions

- Les éléments nécessaires pour fixer l'indemnité sont connus de la Suisa: Les taux du tarif, selon chapitre A, sont majorés de 50%.
- Les éléments nécessaires pour fixer l'indemnité ne sont pas connus de la Suisa: Fr. 30.— par jour de musique³.

II. Rabais d'associations

Les organisateurs qui sont affiliés à une association nationale prêtant son aide à la Suisa dans ses tâches et qui d'autre part remplissent ponctuellement les conditions liées à l'octroi de l'autorisation bénéficient d'un rabais d'association de 10%.

III. Conditions de paiement

Les redevances forfaitaires contractuelles sont payables selon les dispositions des contrats.

Toutes les autres redevances ou indemnités sont payables dans les 10 jours après réception de la facture de la Suisa.

Les redevances échues seront réclamées à l'organisateur par la Suisa, une fois par écrit. Cette réclamation peut aussi être faite sous la forme d'un remboursement postal.

Si le remboursement reste impayé ou si le paiement n'intervient pas dans les 10 jours qui suivent la réclamation, la Suisa peut engager la poursuite. Les frais de remboursement postal et de poursuite sont à la charge de l'organisateur.

IV. Liste des œuvres exécutées

Sauf indication contraire contenue dans les contrats ou dans les autorisations par jour de musique, la Suisa renonce à la remise des listes des œuvres exécutées.

V. Validité du tarif

Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1963 au 31 décembre 1967, sous réserve de révision anticipée en cas de modification profonde des circonstances.

Annotations:

¹ Le tarif M ne s'applique pas aux genres d'exécutions suivantes:

- Exécutions organisées par des détenteurs de la concession P.T.T. pour la réception publique d'émissions radiophoniques ou télévisées pour autant que ces exécutions font partie du champ d'application du tarif Ab de la Suisa.
- Exécutions, en forme de concert, de musique sérieuse ou semi-symphonique, y compris la musique pour des ballets, des récitals de danse, des festivals et des intermèdes musicaux dans des œuvres théâtrales. Pour de telles exécutions, c'est le tarif Da de la Suisa qui est applicable.
- Exécutions ayant lieu dans des cinémas ainsi que celles organisées dans d'autres lieux par des organisateurs de représentations cinématographiques. Pour ces exécutions, c'est le tarif E de la Suisa qui est applicable.
- Exécutions organisées par des hôteliers, restaurateurs, syndicats d'initiative ou Kursaals pour lesquelles les tarifs Ab ou H de la Suisa sont applicables.
- Exécutions lors de concerts de jazz, de parades des succès, de tours de chant, de revues, de spectacles de variétés, cabarets et manifestations similaires. Pour de telles exécutions, c'est le tarif K de la Suisa qui est applicable.
- Exécutions faites au moyen d'automates musicaux, pour lesquelles le tarif Ma de la Suisa est applicable.

² Si le nombre des personnes présentes peut être constaté et contrôlé par la Suisa, c'est ce nombre qui est pris comme base de calcul. En cas de conclusion d'un contrat annuel pour plusieurs manifestations par an, c'est la moyenne des personnes présentes, contrôlable par la Suisa, qui est prise en considération.

Lors d'exécutions musicales dans les grands magasins ou autres locaux de vente, le nombre de personnes pouvant écouter la musique est fixé d'après la formule suivante:

2,5 fois le nombre des employés occupés dans les locaux de vente.

Si l'organisateur ne se déclare pas d'accord pour que la Suisa contrôle le nombre de personnes présentes, le nombre total des personnes ayant place dans tout le bâtiment, dans l'ensemble des bâtiments ou dans le complexe tout entier dans lesquels les exécutions musicales ont lieu, est alors pris en considération.

S'il s'agit d'exécutions musicales pendant lesquelles le public circule en plus grande partie, le nombre de personnes pris en considération est calculé d'après la formule suivante:

1 m² de superficie = 1 personne.

³ Un jour de musique au sens du présent tarif s'entend de 06.00 heures à 06.00 heures du jour suivant.

⁴ Pour l'enregistrement d'œuvres musicales sur des porteurs de sons (disques, bandes, etc.) une autorisation spéciale du département Mechanizenz de la Suisa est nécessaire.

⁵ La Suisa ne dispose pas d'éventuels droits des interprètes sur leurs prestations et des fabricants de porteurs de sons sur leurs produits.

⁶ Les cours des professeurs de danse ne sont pas des manifestations dansantes tant qu'en dehors des participants au cours aucun autre public a droit d'entrée.

SUISA

Società Svizzera degli Autori ed Editori
Schweizerische Gesellschaft der Urheber und Verleger
Société Suisse des Auteurs et Editeurs

Conformemente alle disposizioni della Legge Federale del 25 settembre 1940 (BS 2, 834) concernente la riscossione dei diritti d'autore, una sola Società Svizzera è autorizzata a percepire i diritti di esecuzione e di emissione per le opere musicali non teatrali. Questa Società è la Suisa, Società Svizzera degli Autori ed Editori, General Guisan-Quai 3B, Zurigo. Essa è posta sotto la sorveglianza del Consiglio Federale.

La Suisa non può domandare che delle indennità previste in una tariffa approvata dalla Commissione Arbitrale Federale in materia di riscossione dei diritti d'autore.

Questa Commissione ha in data 8 novembre 1962 approvato la tariffa seguente:

Tariffa M

Indennità dei diritti d'autore per esecuzioni pubbliche di musica mediante strumenti meccanici (dischi, nastri, ecc.)^{1 4 5}

I. Tassi della tariffa

A. Quando l'autorizzazione è stata chiesta in anticipo alla Suisa

1. Manifestazioni di ogni genere all'eccezione di quelle menzionate sotto cifre 2-5 seguenti.

Numero dei posti a sedere e da stare in piedi, dai quali si può sentire la musica ²	Indennità a forfait	
	Concludendo un contratto annuale	Acquistando un'autorizzazione per giorno di musica ³
a) fino a 200	per anno Fr. 96.—	per giorno di musica ³ Fr. 8.—
b) 201— 1000	Fr. 60.— per centinaia incominciata	Fr. 12.—
c) 1001— 2500	Fr. 750.—	Fr. 15.—
d) 2501— 5000	Fr. 900.—	Fr. 18.—
e) 5001—20 000	Fr. 1500.—	Fr. 25.—
f) più di 20 000	Fr. 2100.—	Fr. 30.—

Sulle indennità a forfait per contratti annuali sono accordate le riduzioni seguenti:

- a) 50% se le esecuzioni consistono esclusivamente in corti preludi e finali, in intermezzi musicali o musica da pausa o di divertimenti momentanei;
- b) 50% se le esecuzioni non hanno veramente luogo che 2 giorni per settimana;
- c) $\frac{1}{12}$ per mese intero, durante il quale ha luogo nessuna esecuzione.

Per ogni caso in cui parecchie delle riduzioni summenzionate fossero applicabili, si procederà come segue:

- le riduzioni percentuali secondo capoverso a) e b) qui sopra sono limitate a 75%;
- la riduzione menzionata sotto capoverso c) viene sempre accordata sul montante netto, vale a dire dopo che la riduzione percentuale sia stata dedotta.

Tuttavia, l'indennità minima per un contratto annuale ammonta sempre a Fr. 48.—.

2. Esecuzioni fatte mediante vetture pubblicitarie

- a) Concludendo un contratto annuale Fr. 1500.— per vettura e per anno
- b) Acquistando un'autorizzazione per giorno di musica³ Fr. 25.— per vettura e per giorno di musica³

In quanto concernè le riduzioni sono applicabili le disposizioni della cifra 1 qui sopra.

3. Manifestazioni di tentari di giostre (per es. durante fiere, esposizioni, mercati, sagre, ecc.).

	Indennità a forfait	
	Concludendo un contratto annuale	Acquistando un'autorizzazione per giorno di musica ³
a) per dispositivo con più di un altoparlante	per anno Fr. 70.—	per giorno di musica ³ Fr. 12.—
b) per dispositivo con un solo altoparlante	Fr. 50.—	Fr. 10.—
c) per organo	Fr. 25.—	Fr. 8.—

Sulle indennità a forfait per contratti annuali concernenti delle giostre solo per bambini è accordata una riduzione del 50%; tuttavia l'indennità a forfait minima ammonta sempre a Fr. 25.—.

4. Esecuzioni negli aerei di linea

- a) Musica durante tutto il volo Fr. 288.— per aereo e per anno
- b) Musica solamente alla partenza ed all'arrivo, come pure durante brevi intervalli al corso del volo Fr. 96.— per aereo e per anno.

5. Manifestazioni danzanti⁶

- a) in locali con 100 o meno posti da sedere Fr. 8.— per giorno di musica³
- b) in locali con più di 100 posti da sedere Fr. 12.— per giorno di musica³

Gli organizzatori che concludono un contratto d'autorizzazione annuale e che ne rispettano le condizioni hanno diritto ad una riduzione del 20%.

B. Quando nessuna autorizzazione di esecuzione è stata richiesta in anticipo alla Suisa:

- 1. Se gli elementi necessari per fissare l'indennità sono conosciuti dalla Suisa: I tassi della tariffa secondo cifra A, sono aumentati del 50%.
- 2. Se gli elementi necessari per fissare l'indennità non sono conosciuti dalla Suisa: Fr. 30.— per giorno di musica³.

II. Ribassi di associazione

Gli organizzatori che sono membri di un'associazione nazionale la quale asseconda la Suisa nei suoi compiti e che d'altra parte adempiono puntualmente le condizioni legate alla rimessa dell'autorizzazione beneficiano di un ribasso d'associazione del 10%.

III. Condizioni di pagamento

Le indennità a forfait contrattuali sono pagabili conformemente alle disposizioni dei contratti.

Tutte le altre indennità sono pagabili entro 10 giorni dopo avere ricevuto la fattura della Suisa.

Le indennità scadute saranno reclamate dalla Suisa una volta per iscritto. Questo richiamo può anche essere fatto sotto forma di un rimborso postale.

Se il rimborso resta impagato o se il versamento non viene effettuato entro 10 giorni dal richiamo, la Suisa può iniziare l'esecuzione. Le spese di rimborso postale e di esecuzione vanno a carico dell'organizzatore.

IV. Lista delle opere eseguite

Senza indicazione contraria nei contratti o nelle autorizzazioni per giorno di musica, la Suisa rinuncia alla rimessa delle liste delle opere eseguite.

V. Validità della tariffa

La presente tariffa è valevole dal 1° gennaio 1963 al 31 dicembre 1967, con riserva di eventuale revisione in caso di cambiamento sostanziale delle circostanze.

Annotazioni:

¹ La tariffa M non si applica al genere di esecuzioni seguenti:

- a) Esecuzioni organizzate dai detentori della concessione PTT per il ricevimento pubblico di emissioni radiofoniche o televisive per tanto che queste esecuzioni facciano parte del campo d'applicazione della tariffa Ab della Suisa.
- b) Esecuzioni sotto forma di concerto, di musica seria o semi-sinfonica, ivi compresa la musica per balletti, festival ed intermezzi musicali in opere teatrali. Per tali esecuzioni è la tariffa Da della Suisa che è da applicarsi.
- c) Esecuzioni le quali hanno luogo durante proiezioni cinematografiche. Per queste esecuzioni è la tariffa E della Suisa che è da applicarsi.
- d) Esecuzioni organizzate da albergatori, esercenti, sindacati d'iniziativa o kursaals per le quali sono applicabili le tariffe Ab o H della Suisa.
- e) Esecuzioni durante concerti di jazz, stours de chants, riviste, spettacoli di varietà, cabarets e manifestazioni simili. Per tali esecuzioni è da applicarsi la tariffa K della Suisa.
- f) Esecuzioni fatte mediante automati musicali per le quali è da applicarsi la tariffa Ma.

² Se il numero delle persone presenti può essere constatato e controllato dalla Suisa è lo stesso che viene preso come base per il calcolo. In caso di conclusione di un contratto annuale per diverse manifestazioni all'anno è presa in considerazione il numero medio delle persone presenti controllabile dalla Suisa.

Per le esecuzioni musicali nei grandi magazzini o altri locali di vendita, il numero delle persone che possono udire la musica si calcola in base alla formula seguente:

$$2,5 \text{ volte il numero degli impiegati occupati nei locali di vendita.}$$

Se l'organizzatore non si dichiara d'accordo che la Suisa controlli il numero delle persone presenti, è preso allora in considerazione il numero totale delle persone che hanno posto in tutto l'edificio, l'insieme degli edifici o nel complesso intero nei quali hanno luogo le esecuzioni musicali.

Se si tratta di esecuzioni musicali durante le quali il pubblico circola in maggior parte, il numero delle persone preso in considerazione è calcolato in base alla formula seguente:

$$1 \text{ m}^2 \text{ di superficie} = 1 \text{ persona.}$$

³ Un giorno di musica nel senso della presente tariffa s'intende dalle ore 06.00 alle 06.00 ore dell'indomani.

⁴ Per la riproduzione di opere musicali su dei supporti di suono (dischi, nastri, ecc.) è necessaria l'autorizzazione speciale del dipartimento Mechanizenz della Suisa.

⁵ La Suisa non dispone di eventuali diritti degli interpreti sulle loro prestazioni, dei fabbricanti di supporti di suono sui loro prodotti.

⁶ I corsi dei professori di ballo non sono delle manifestazioni danzanti fintantochè nessun pubblico abbia diritto d'entrata all'infuori dei partecipanti ai corsi.

Eropa AG., Glarus

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Dritte Veröffentlichung

Laut Beschluss vom 22. Dezember 1962 hat sich die Europa A.G. in Glarus aufgelöst. Aktiven und Passiven der aufgelösten Aktiengesellschaft laut Bilanz per 31. Dezember 1961 gehen über an die Europa GmbH in Glarus.

Gemäss Art. 826 OR können die Gläubiger der Europa A.G. Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderungen verlangen. Begehren um Befriedigung oder Sicherstellung sind bis 28. Februar 1963 beim unterzeichneten Notar geltend zu machen. Die Gläubiger der Aktiengesellschaft, welche weder Befriedigung noch Sicherstellung verlangen, nehmen gemäss Gesetz ohne weiteres die Europa GmbH als neue Schuldnerin an. (AA. 22^a)

Basel, den 16. Januar 1963.

sig. Dr. Albert Barth, Notar,
Elisabethenstrasse 23.

Château de Sully S.A., en liquidation, La Tour-de-Peilz

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

Le Château de Sully S.A., à La Tour-de-Peilz, est entré en liquidation et ne subsiste plus que sous la raison sociale Château de Sully S.A., en liquidation.

Les créanciers de cette société et tous ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans un délai échéant le 31 janvier 1963, leurs créances ou revendications au liquidateur FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Colège, à Genève et à remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs de la société en liquidation sont invités à s'annoncer dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens de la société en liquidation, en qualité de créanciers gagistes, ou à quelque titre que ce soit, sont invités à les mettre à disposition du liquidateur, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés. (AA. 20^b)

Le liquidateur.

Vallon de Burier S.A., en liquidation, La Tour-de-Peilz

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

Le Vallon de Burier S.A., à La Tour-de-Peilz, est entré en liquidation et ne subsiste plus que sous la raison sociale Vallon de Burier S.A., en liquidation.

Les créanciers de cette société et tous ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans un délai échéant le 31 janvier 1963, leurs créances ou revendications au liquidateur FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Colège, à Genève, et à remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs de la société en liquidation sont invités à s'annoncer dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens de la société en liquidation, en qualité de créanciers gagistes, ou à quelque titre que ce soit, sont invités à les mettre à disposition du liquidateur, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés. (AA. 21^a)

Le liquidateur.

Lepama S.A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 C.O.

Troisième publication

La Société Fiduciaire et d'Expertise S.A., 9, quai des Bergues, Genève, informe que la société Lepama S.A., ayant pour but l'acquisition, la vente et l'exploitation de tous cafés, bars, restaurants, danceings, etc., est dissoute selon décision de l'assemblée générale des actionnaires constatée en la forme authentique le 18 décembre 1962.

Par conséquent, elle somme les éventuels créanciers de ladite société de lui faire connaître leurs réclamations. Toute prétention formulée après le 31 janvier 1963 sera considérée comme forclose. (AA. 14^a)

Genève, le 7 janvier 1963.

Société Fiduciaire et d'Expertise S.A.

Jean-Pierre Odier S.A. en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Troisième publication

La société Jean-Pierre Odier S.A., 11, rue du Port, Genève, est entrée en liquidation par décision de son assemblée générale extraordinaire du 7 février 1962 constatée en la forme authentique.

Les créanciers éventuels de la société sont sommés de faire valoir leurs créances auprès du liquidateur, M. René L. Beauverd, bureau Fiduciaire, 9, rue de la Corratierie, à Genève. (AA. 14^a)

Genève, le 8 janvier 1963.

Le liquidateur.

W. Leu S.A., Lausanne

Transformation d'une société anonyme en une société à responsabilité limitée conformément aux articles 824 et 826 C.O.

Troisième publication

Selon décision de son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1962 la société W. Leu S.A., fabrique de meubles remboursés à Lausanne, s'est dissoute. L'actif et le passif de la société anonyme dissoute sont repris, avec effet rétroactif au 31 décembre 1961 et selon bilan à la même date, par la société W. Leu S. à r. l., qui continue l'exploitation de la société dissoute.

Les créanciers de la société W. Leu S.A. ont, en vertu de l'art. 826 du code des obligations, la faculté de demander le paiement des créances échues et la garantie des créances non échues. Des demandes en paiement ou en garantie doivent être présentées avant le 1^{er} mars 1963 au notaire soussigné. Les créanciers qui ne demandent ni paiement ni garantie acceptent d'emblée la société à responsabilité limitée comme nouvelle et unique débitrice. (AA. 23^a)

Bâle, le 17 janvier 1963.

Dr. Albert Barth, notaire,
Elisabethenstrasse 23.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**Schweizerisch-tschechoslowakischer Warenverkehr**

Durch einen zwischen der Schweizerischen Gesandtschaft in Prag und dem tschechoslowakischen Ausseministerium am 19. Januar 1963 vorgenommenen Notenwechsel ist vereinbart worden, die Warenlisten A und B, deren Gültigkeit am 31. Dezember 1962 abgelaufen ist, wiederum für ein weiteres Jahr, d. h. vom 1. Januar bis 31. Dezember 1963, in Kraft zu setzen. 16. 21. I. 63

Trafic des marchandises entre la Suisse et la Tchécoslovaquie

Par un échange de notes du 19 janvier 1963 entre la Légation de Suisse, à Prague, et le Ministère tchécoslovaque des affaires étrangères, les listes de marchandises A et B, qui sont parvenues à échéance le 31 décembre 1962, ont été prorogées pour une nouvelle année, soit du 1^{er} janvier au 31 décembre 1963. 16. 21. I. 63.

Traffico delle merci tra la Svizzera e la Cecoslovacchia

Con uno scambio di note del 19 gennaio 1963 tra la Legazione di Svizzera, a Praga, e il Ministero cecoslovacco degli Affari esteri, le liste di merci A e B, la cui validità è scaduta il 31 dicembre 1962, sono state nuovamente prolungate di un altro anno, ossia fino al 31 dicembre 1963. 16. 21. I. 63.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65

250 Jahre

LLOYD'S

Vorteilhafte

Haftpflicht-, Kasko-, Feuer-, Diebstahl- und
Insassen-Unfall-Versicherungen
für Personwagen und Lastautos

durch J. R. AEBLI & CIE. AG., Zürich 1

autorisierte Brokers

Talstrasse 66 - Telephon (051) 27 47 90

Monopole Pathé Films S.A.

1. rue de Chantepoulet

Genève**L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

aura lieu le 5 février 1963, à 11 heures, au siège social de la société

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport du vérificateur des comptes.
- 3^o Délibération et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nomination du conseil d'administration.
- 5^o Nomination du vérificateur des comptes.
- 6^o Propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport du contrôleur et le rapport de gestion sont mis à la disposition des actionnaires au siège social de la société, 1, rue de Chantepoulet, Genève.

Günstige Gelegenheit**NATIONAL-
Buchungsautomaten**

Klasse 31, 32 und 33

Neueste Modelle, leicht gebraucht, 6-20 Zählwerke,
auf Wunsch mit Lochband oder Anschluss an Loch-
karte.

Direkt aus USA importiert, bis 50% billiger als neue.

Schaltermaschinen, Klasse 41 und 42.**Hotelbuchungsmaschinen.**

Garantie für Material und Funktionen, Unterhalts-Service.

Beratung, Organisation und Einführung durch erfahrene Fachleute.

REBUMA SUTER AG., Uetlibergstrasse 350, Zürich 3/45
Tel. (051) 33 66 36/37

Regelmässige Sammelverkehre

Paris-Basel Paris-Genève

und vice versa

S.A. des Messageries Nationales

Services Véron Grauer
32, Av. Claude-Vellefaux, Paris
Téléphone: Bolivar 95-30

Véron, Grauer AG.

GENF - Basel - Zürich - St. Gallen



Ihre Muster Ihre Waren gewinnen...

Vertrieb K. Herzog AG

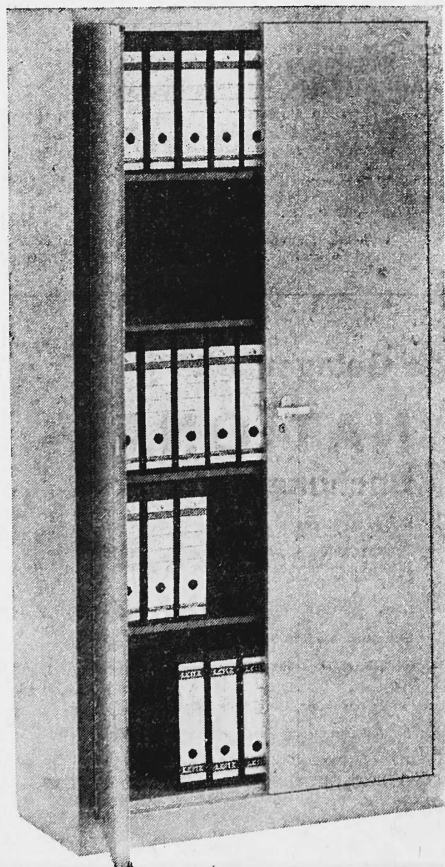
dank der attraktiven Etuis, Musterkoffer, Laden-
möbel-Einbauten der Etuisfabrik N. Hardegger GmbH
auch Spezialist für Besteck-Einbauten
Kemptenstrasse 5, Zürich 7, Tel. 051 32 67 96

VOKO Stahl-Büroschrank Fr. 350 | sofort lieferbar

ein Flügeltürschrank aus dem Programm der VOKO-Organisa-
tionsmöbel. Seine Inneneinrichtung lässt sich den verschieden-
artigsten Verwendungszwecken anpassen.
Flügeltüren mit Fitschenbändern und Staubfalz. Sicherheits-
Basquilleschloss mit Leichtmetallgriff. Vier Tablare von 50 zu
50 mm verstellbar. Taubengraue Einbrennlackierung.
Aussenmasse 195/95/40 cm.

Weitere Modelle in unserer permanenten Ausstellung.

Gebrüder Scholl AG Zürich beim Paradeplatz, Poststrasse 3.
Telefon 051/237680



Vous êtes
dans l'embaras ?



Si vous trouvez
à court d'enveloppes
peu avant de recevoir
une nouvelle livraison,
lancez-vous un
S.O.S. ! Notre stock
permanent renfermant
plus de 300 sortes
d'enveloppes de tous
formats et de
toutes couleurs, nous
serons certainement
en mesure de vous
dépanner d'une
manière ou d'une
autre. Un coup de
téléphone — et nous
serons prêts à vous
tirer d'embaras.
Mais si nous faisons
immédiatement
l'impossible, pour les
miracles, par contre,
il nous faut un peu
plus longtemps !

SCHALLER & Cie S/A Zürich 5/23
Fabrique d'enveloppes
Tél. 051/421542



Pour expédier
votre courrier —
ayez
l'enveloppe
appropriée !

NCR-Non-stop- Stempel

ohne Stempelkissen bis 25000 Abdrucke



Wir lösen jedes Stempel-Problem

SPECKERT-KLEIN

Schweizergasse 20 beim Löwenplatz Zürich 1
Telephon 250050

SCM SMITH-CORONA®
elektrische Schreibmaschinen



Für das Büro: Ruegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/233707

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Fabrik- und
Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand!

INSERIEREN SIE!



FIL
Internationale Messe
Lissabon

vom 9. bis 23. Juni 1963

Diese bedeutende Industriemesse,
nach Branchen-Sektoren eingeteilt,
bietet Gelegenheit zu neuen Absatz-
möglichkeiten sowohl in Maschinen
aller Art wie Konsumgüter und
Fertigwaren.

LISSABON als Treffpunkt der Ge-
schäftswelt erwartet Sie daher als
... AUSSTELLER.

Rechtzeitige Anmeldungen nehmen
entgegen die

Generalvertretung für die Schweiz

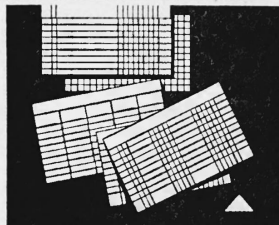
NATURAL AG.

Messe-Abteilung, Basel 2

oder die Niederlassungen:
Zürich — St. Gallen — Buchs —
Gené — Lausanne — Neuchâtel —
Biel — La Chaux-de-Fonds — Chiasso

Kartei-Karten

in allen Papeterien erhältlich



SIMPLEX

SIMPLEX AG BERN / ZOLLIKOFEN

Aufruf

Es wird vermisst

Sparheft Nr. 69824

der Hypothekbank in Winterthur.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes
wird hiemit aufgefordert, seine Ansprüche
innerst drei Monaten, von heute an gerechnet,
bei der Hypothekbank in Winterthur,
Winterthur, geltend zu machen, ansonst die
Urkunde als kraftlos betrachtet wird.

Winterthur, den 21. Januar 1963.

Hypothekbank in Winterthur.

Zu verkaufen

gebrauchte, jedoch sehr gut erhal-
tene, rollfähige

SBB-Kesselwagen

grösstenteils mit Druckluftbremse
versehen, 22 bis 25 m³ Inhalt.

Anfragen unter Chiffre R 250061 X
an Publicitas Bern.

POLYNORM



**FABRIKBAUTEN
LAGERHALLEN
GROSSGARAGEN** usw.

Freie Überspannung 15, 22 oder 30 m
Kurze Lieferfristen 1a Referenzen

POLYNORM STAHLKONSTRUKTIONEN AG
FROHBURGSTRASSE 324 ZÜRICH 11/57
TELEFON 051/46 81 80